



Österreichische Sicherheitspolitik im Trend

Einstellung der Bevölkerung zur Sicherheitspolitik in Österreich

Juli/ August 2022

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR **MARKET!**

Eine Analyse des MARKET Institutes für das Bundesministerium für Landesverteidigung



Inhaltlicher Überblick

1. Aufgabenstellung & methodischer Aufbau Chart 4-5
2. Sicherheitswahrnehmung und -empfinden Chart 7-22
3. Einstellung, Image des Bundesheeres & Wehrdienstdauer Chart 24-53
4. Persönliche Einstellungen & Mediennutzung Chart 55-66



KAPITEL 1

Aufgabenstellung & methodischer Aufbau



Aufgabenstellung

Ziel des vorliegenden Forschungsprojektes ist die Einstellung der österreichischen Bevölkerung zum Thema Sicherheit in Österreich, in Europa aber auch weltweit auszuloten. Gleichzeitig wurden mögliche Bedrohungsszenarien abgefragt.

Darüber hinaus wurde auch das Interesse an der Politik und der Verteidigungspolitik in Österreich erhoben, die Einstellungen zu Russland, USA und China, zur NATO, sowie das Wissen und die Akzeptanz verschiedener (Auslands-)Einsätze des Bundesheeres.



Zielgruppe

Österreichische Bevölkerung ab 15 Jahren



Repräsentativität

Die befragten Personen entsprechen in ihrer Zusammensetzung, in quotierten und nicht quotierten Merkmalen, der österreichischen Bevölkerung ab 15 Jahren. Diese Übereinstimmung im Rahmen der statistischen Genauigkeitsgrenzen ist eine notwendige Voraussetzung dafür, dass die Ergebnisse verallgemeinert werden dürfen.



Fragebogen

Fragebogen wurde vom Auftraggeber konzipiert

Ein weiterer Themenbereich ist die Einstellung der Bevölkerung in Österreich zum Bundesheer, die Akzeptanz des Bundesheeres, seine Aufgabenbereiche und seine Wichtigkeit für die Bevölkerung auch im Umfeld anderer Organisationen, wie z.B. Polizei, Berufsrettung und Berufsfeuerwehr.

Aber auch die Meinung der Bevölkerung zu den Themen Dauer des Präsenzdienstes und Budgetmittel für das Bundesheer wurden abgefragt.



Befragungsart

Online Interviews, durch das market-ONLINE Panel und persönliche CAPI-Interviews über das MARKET Interviewer: innen Netz



Auswertungsbasis

Österreichische Bevölkerung: n=1.407 maximale statistische Schwankungsbreite, +/- 2,6 Prozent;

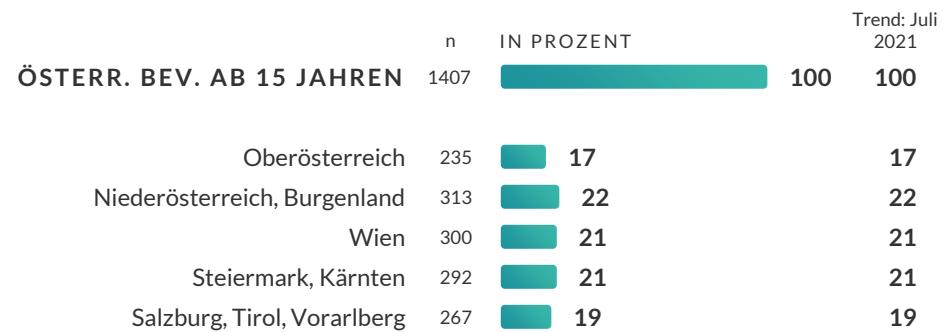
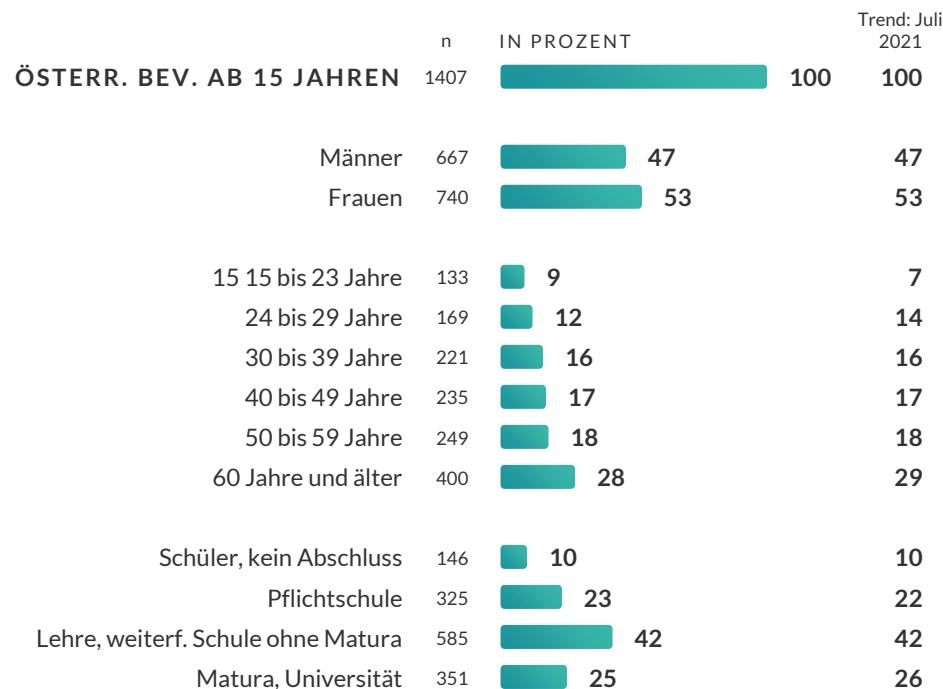


Befragungszeitraum

29. Juli bis 15. August 2022



Struktur der Befragten



KAPITEL 2

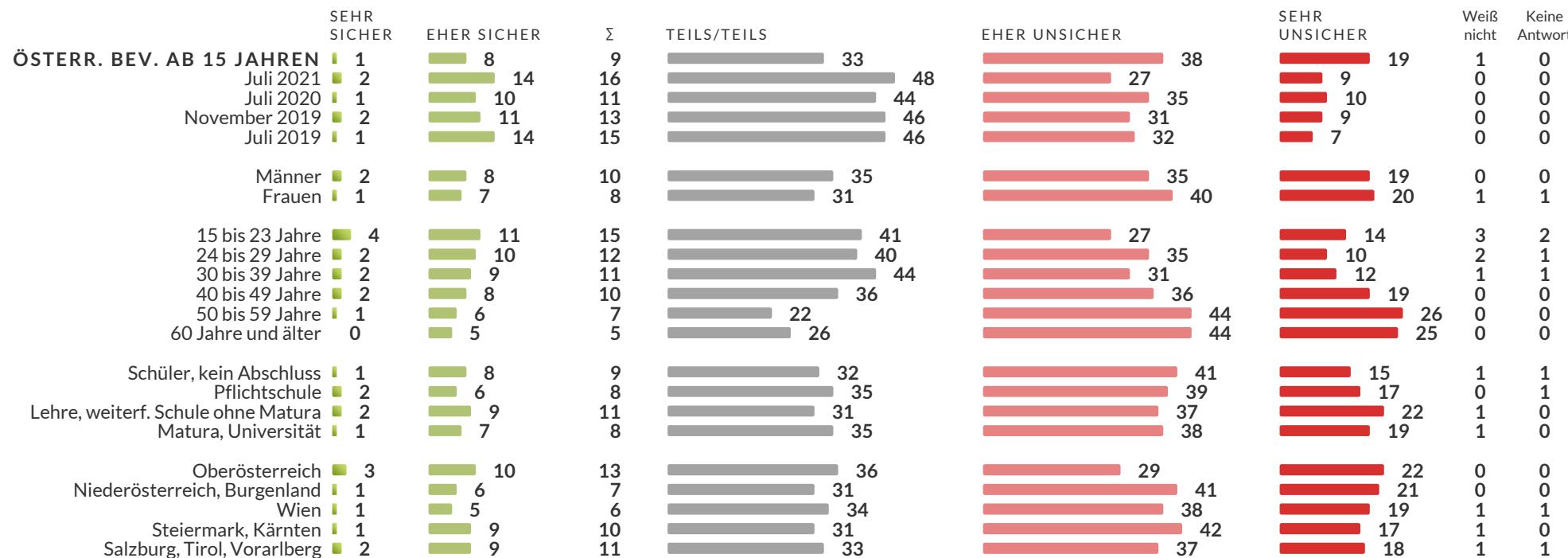
Sicherheitswahrnehmung und -empfinden



Beurteilung der Sicherheitslage WELTWEIT

- nach Demografie und im Trend

i Die gegenwärtige Sicherheitslage weltweit wird im Trendvergleich von deutlich mehr Österreicher:innen als „eher unsicher“ oder „sehr unsicher“ eingeschätzt: waren 2021 noch 36 Prozent der Meinung, dass die Sicherheitslage weltweit zumindest „eher unsicher“ ist, sind es dieses Jahr 67 Prozent, also um 21 Prozent mehr.

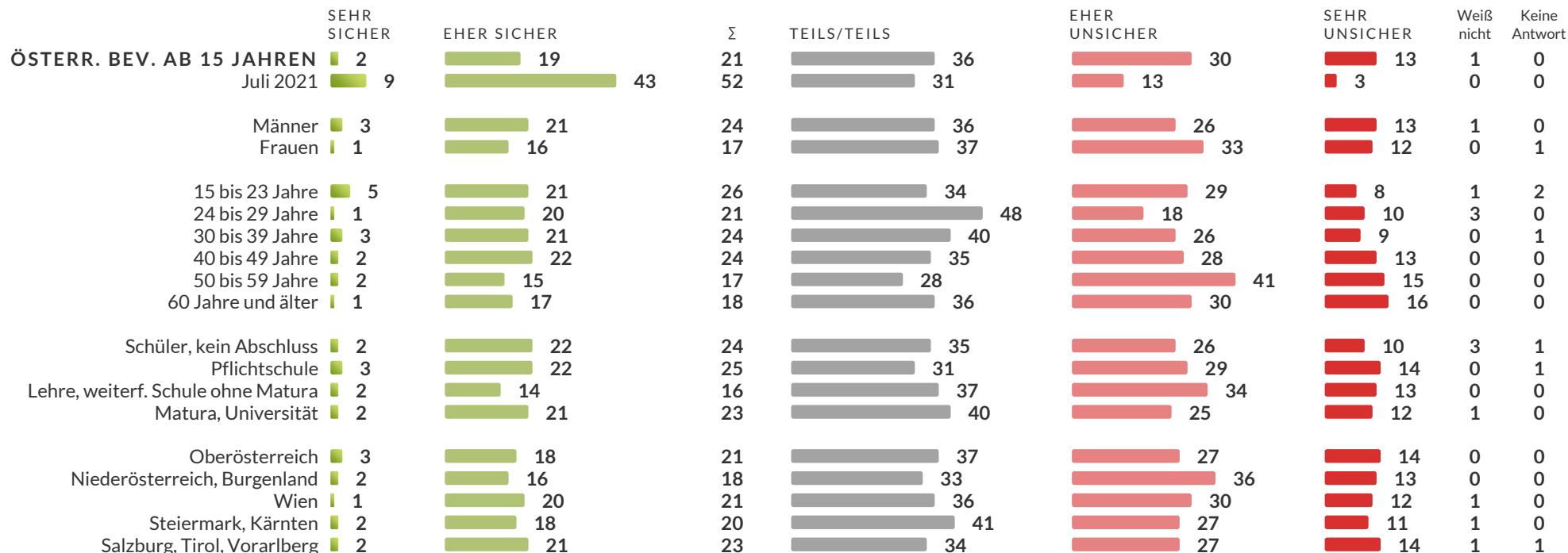


Frage: Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Sicherheitslage weltweit? Die weltweite Lage ist alles in allem...

Beurteilung der Sicherheitslage in EUROPA

- nach Demografie und im Trend

i Etwas sicherer wird die Lage in Europa eingeschätzt, dennoch hat sich der Anteil jener, die die Lage in Europa als „sehr unsicher“ oder „eher unsicher“ einschätzen, mehr als verdoppelt, konkret schätzen dieses Jahr 43 Prozent die Lage in Europa als „eher unsicher“ oder „unsicher“ ein.



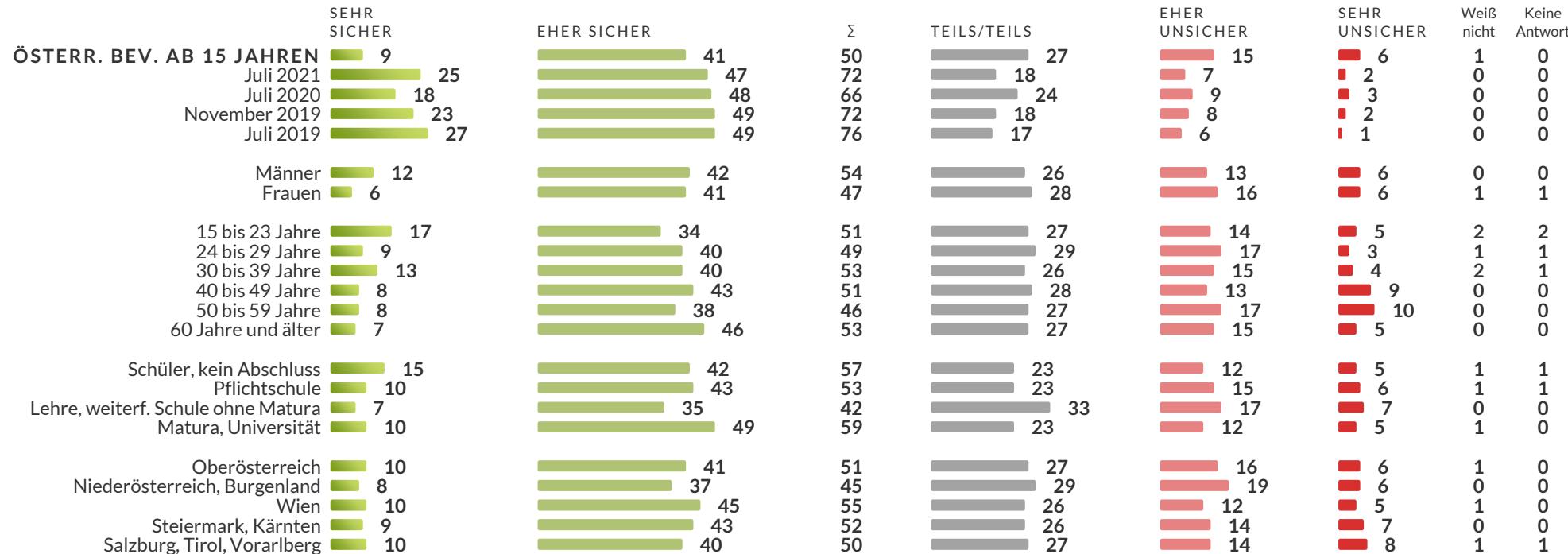
Frage: Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Sicherheitslage in Europa? Die Lage in Europa ist alles in allem...



Beurteilung der Sicherheitslage der Republik Österreich

- nach Demografie und im Trend

i Jede:r zweite Österreicher:in fühlt sich in Österreich „sehr sicher“ oder „sicher“, ein Minus von 22 Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahr.

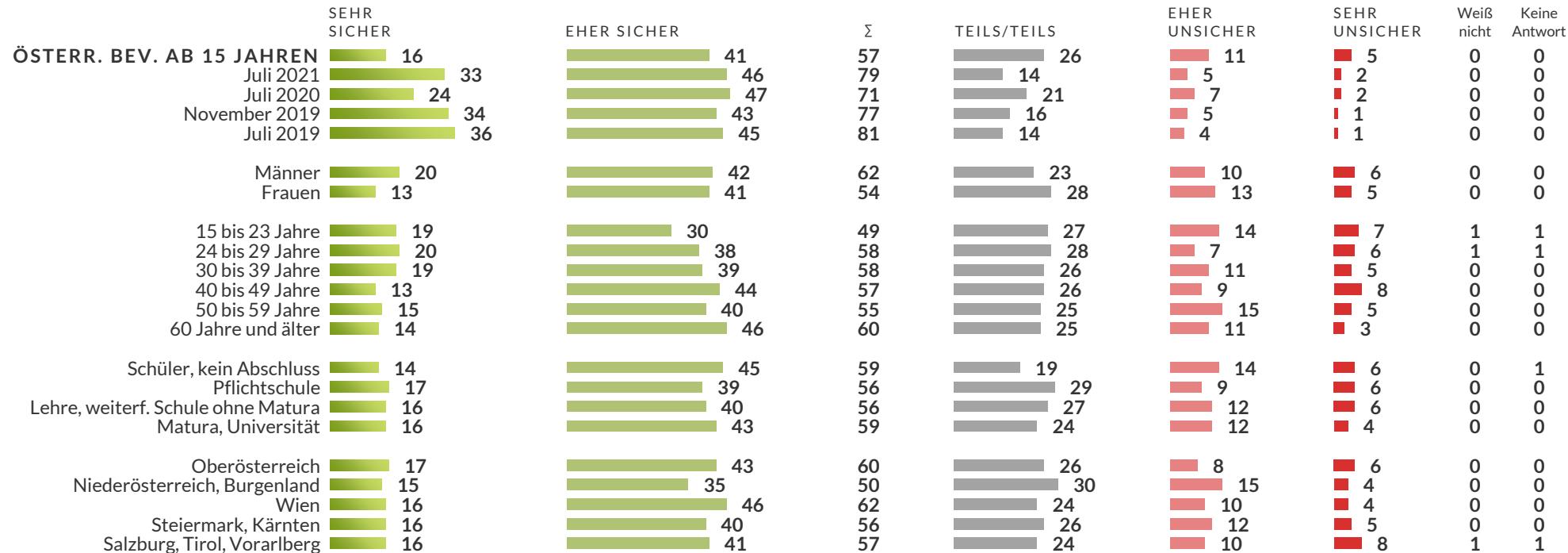


Frage: Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Sicherheitslage der Republik Österreich? Die Lage in der Republik Österreich ist alles in allem...

Persönliches Sicherheitsempfinden

- nach Demografie und im Trend

i Zurückgegangen ist auch das persönliche Sicherheitsempfinden. 57 Prozent der Bevölkerung fühlen sich „sehr sicher“ oder „sicher“. Denen gegenüber stehen 16 Prozent, die sich zumindest „eher unsicher“ fühlen. 2021 fühlten sich 79 Prozent zumindest sicher.



Frage: Wie sicher fühlen Sie sich persönlich zurzeit? Ich fühle mich persönlich...



Bedrohung durch verschiedene Faktoren

Teil 1

i Die Bevölkerung fühlt sich vor allem durch steigende Preise, den weltweiten Klimawandel und den Spannungen zwischen dem Westen und Russland bedroht. Auch die Angst vor Zuwanderung ist gestiegen, aber auch die Sorge vor Konflikten im Umfeld der EU. Im Trendvergleich ist die Angst vor einem Krieg in Europa sehr stark gestiegen.

	STARK BEDROHT	EHER BEDROHT	Σ	Julii 2021	Julii 2020	Julii 2019	TEILS/TEILS	EHER NICHT BEDROHT	ÜBERHAUPT NICHT BEDROHT	Trifft nicht zu	Weiß nicht	Keine Antwort
Steigende Preise	42	28	70	50	43	48	19	7	2	0	1	1
Weltweiter Klimawandel durch die globale Erwärmung	28	29	57	56	58	61	24	10	6	0	1	1
Spannungen zwischen dem Westen und Russland	24	36	60	25	17	24	25	9	4	0	1	1
Zuwanderung nach Österreich	23	19	42	34	36	35	22	19	13	0	2	1
Verbreitung von falschen Informationen über das Internet (z.B. in sozialen Medien)	20	27	47	47	43	47	27	15	7	0	2	1
Unzureichende finanzielle Absicherung im Alter	18	26	44	35	37	38	25	19	7	2	1	1
Verbreitung von falschen Informationen in Zeitungen, Fernsehen oder Radio	18	24	42	38	37	*)	29	18	7	0	2	1
Konflikte im Umfeld der EU (Ukraine, Naher Osten o.ä.)	18	34	52	28	*)	*)	30	10	4	0	1	1
Große Naturkatastrophen wie z.B. schwere Stürme oder Überschwemmungen	14	29	43	30	36	40	29	18	7	0	2	1
Kriminalität im Internet	14	26	40	40	40	*)	30	19	8	0	2	1
Krieg in Europa	13	29	42	10	11	12	33	17	6	0	2	1
Religiöser Fundamentalismus in Österreich	12	20	32	33	35	30	28	25	11	0	3	1
Soziale Spannungen und politische Unruhen in Österreich	12	26	38	28	23	25	33	20	7	0	2	1

Frage: Inwieweit fühlen Sie sich persönlich zurzeit durch folgende Faktoren bedroht? Ich fühle mich davon...

Bedrohung durch verschiedene Faktoren

Teil 2

i Spannungen zwischen Europa und den USA, der Zerfall der EU, Kriminalität im eigenen Umfeld oder die Angst den Arbeitsplatz zu verlieren bzw. keinen zu finden, sind hingegen kaum bedrohliche Szenarien aus Sicht der Bevölkerung.

	STARK BEDROHT	EHER BEDROHT	Σ	Julii 2021	Julii 2020	Julii 2019	TEILS/TEILS	EHER NICHT BEDROHT	ÜBERHAUPT NICHT BEDROHT	Trifft nicht zu	Weiß nicht	Keine Antwort
Internetangriff auf die Infrastruktur in Österreich	11	26	37	32	26	23	34	19	6	0	3	1
Blackout in Österreich bzw. Angriffe auf die kritische Infrastruktur	11	26	37	27	*)	*)	34	20	6	0	2	1
Störfall in einem Atomkraftwerk	10	22	32	38*	30*	36*	32	23	9	0	2	1
Politischer Extremismus in Österreich	10	26	36	35	32	32	32	20	9	0	2	1
Weltweite Ausbreitung einer gefährlichen Krankheit oder Seuche	9	20	29	38	51	19	35	22	11	0	2	1
Fremdenfeindlichkeit in Österreich	7	21	28	28	29	36	33	21	15	0	2	2
Ansteckung mit dem Corona-Virus	7	16	23	19	33	*)	28	28	19	0	1	1
Terroranschläge in Österreich	6	17	23	23	14	17	32	31	11	0	2	1
Politischer Umsturz in Österreich	6	13	19	16	10	18	27	30	20	0	3	1
Verlust des eigenen Arbeitsplatzes bzw. Schwierigkeit, einen Arbeitsplatz zu finden	5	11	16	17	18	19	16	22	24	16	2	3
Kriminalität in meinem Umfeld	5	12	17	13	14	19	25	34	20	0	1	1
Zerfall der EU	5	12	17	12	16	18	26	33	19	0	3	2
Spannungen zwischen Europa und den USA	4	14	18	8	20	*)	28	31	19	0	2	1

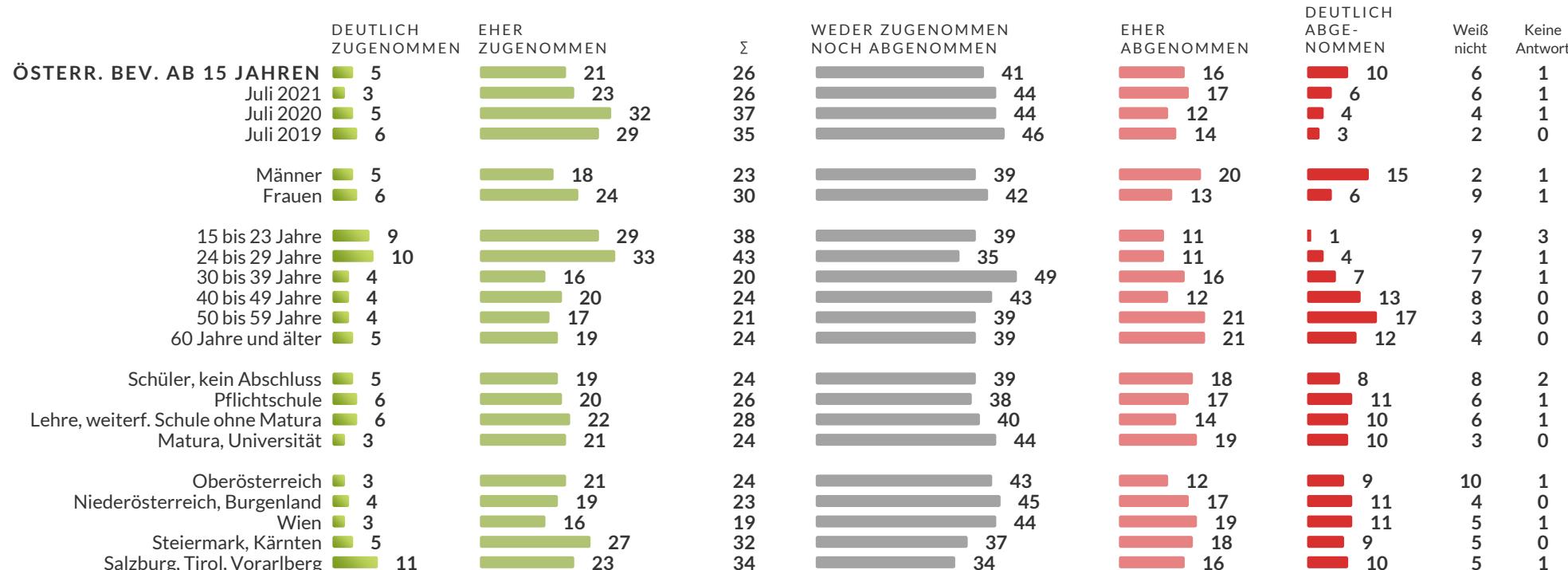
Frage: Inwieweit fühlen Sie sich persönlich zurzeit durch folgende Faktoren bedroht? Ich fühle mich davon...



Verantwortung Österreichs auf internationaler Ebene

- nach Demografie und im Trend

i Die Verantwortung Österreichs auf internationaler Ebene hat sich aus Sicht des Großteils (41%) der Bevölkerung in den letzten Jahren nicht verändert. 26 Prozent sind der Meinung, dass die Verantwortung Österreichs zumindest „eher zugenommen“ hat.

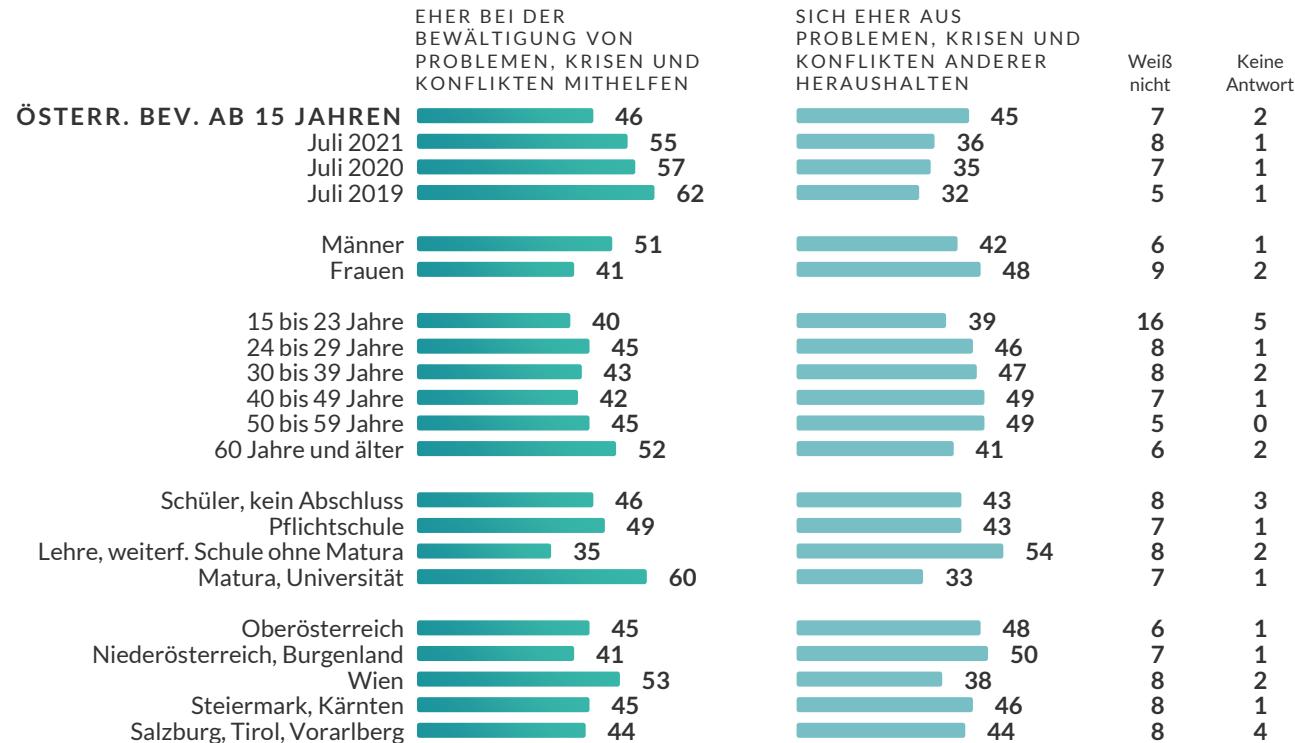


Frage: Was meinen Sie? Hat die Verantwortung, die Österreich auf internationaler Ebene zu tragen hat, in den letzten Jahren zugenommen oder abgenommen?

Österreichs Verhalten in der internationalen Politik

- nach Demografie und im Trend

 Deutlich gestiegen ist der Anteil der Personen, die der Meinung sind, dass sich Österreich aus Konflikten und Krisen auf internationaler Ebene heraushalten soll und zwar von 36 auf 45 Prozent.



Frage: Wie sollte sich Österreich in der internationalen Politik am ehesten verhalten? Sollte Österreich...



Einsetzbare Mittel für die Außen- und Sicherheitspolitik

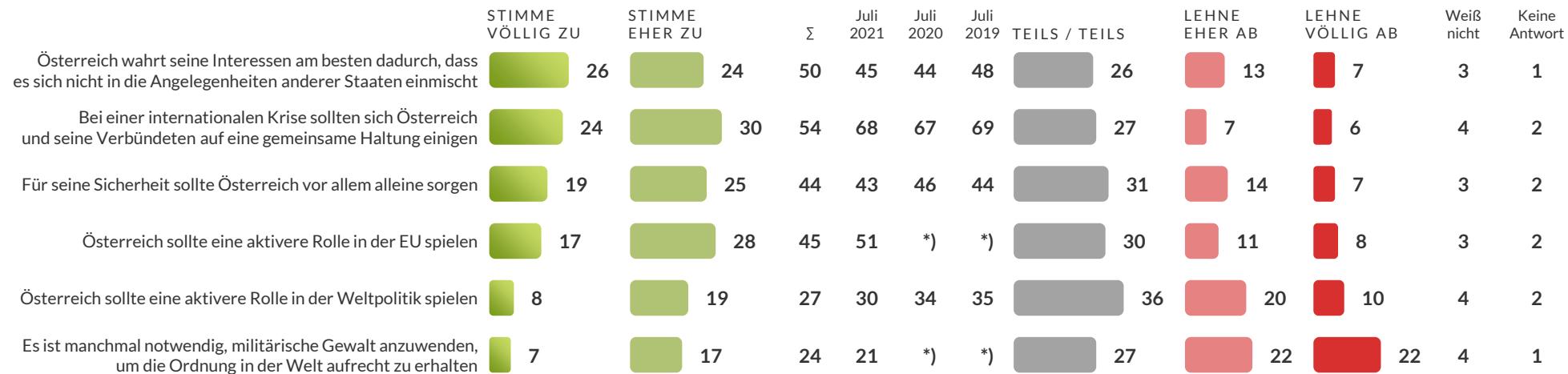
i Diplomatische Verhandlungen, Rüstungskontrolle und Entwicklungshilfe sollten am ehesten für die Außen- und Sicherheitspolitik eingesetzt werden. Interessant ist, dass das Nennniveau dieses Jahr quer durch alle potentiellen Mittel im Trendvergleich deutlich zurückgegangen ist.

	STIMME VÖLLIG ZU	STIMME EHER ZU	Σ	Julii 2021	Julii 2020	Julii 2019	TEILS / TEILS	LEHNE EHER AB	LEHNE VÖLLIG AB	Weiß nicht	Keine Antwort
Diplomatische Verhandlungen	42	27	69	75	77	83	18	6	2	3	2
Rüstungskontrolle (d.h. Nichtverbreitung von Massenvernichtungswaffen oder die Beschränkung konventioneller Waffen)	27	27	54	63	61	22	22	8	8	6	2
Entwicklungshilfe (Entwicklungszusammenarbeit)	26	32	58	68	64	71	26	7	4	3	1
Ausbildungseinsätze des Bundesheeres im Rahmen internationaler Friedensmissionen	18	30	48	53	47	47	28	11	8	5	1
Stabilisierungseinsätze des Bundesheeres im Rahmen internationaler Friedensmissionen	17	27	44	50	45	46	29	13	8	5	2
Wirtschaftssanktionen	14	19	33	36	27	26	27	15	18	5	2
Aufnahme von Flüchtlingen	12	18	30	31	28	35	32	16	18	2	2
Kampfeinsätze des Bundesheeres im Rahmen internationaler Friedensmissionen	6	13	19	18	9	10	23	22	31	4	2
Polizeieinsätze im Ausland	6	16	22	21	18	41	30	25	17	4	2
Waffenlieferungen an befreundete Staaten	4	9	13	10	10	10	16	22	43	4	2

Frage: Und was meinen Sie, welche Mittel sollte Österreich in der Außen- und Sicherheitspolitik einsetzen?

Aussagen zur Außen- und Sicherheitspolitik

i 54 Prozent der Österreicher:innen sind der Meinung, dass sich Österreich bei einer internationalen Krise mit seinen Verbündeten auf eine gemeinsame Haltung einigen sollte, jede:r Zweite ist der Meinung, dass Österreich seine Interessen am besten dadurch wacht, dass es sich nicht in die Angelegenheiten anderer Staaten einmischt.



Frage: Im Folgenden finden Sie verschiedene Aussagen zur Außen- und Sicherheitspolitik. Bitte geben Sie zu jeder dieser Aussagen an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, eher ablehnen oder völlig ablehnen.



Weitere Aussagen zur Außen- und Sicherheitspolitik

i Die Neutralität Österreichs bleibt für knapp drei Viertel der Österreicher/innen weiterhin sehr wichtig. 63 Prozent sind der Meinung, dass die EU ihre Sicherheit unabhängig von der NATO gewährleisten können sollte und 55 Prozent, deutlich weniger als 2021, würden sich eine gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik mit der EU wünschen.

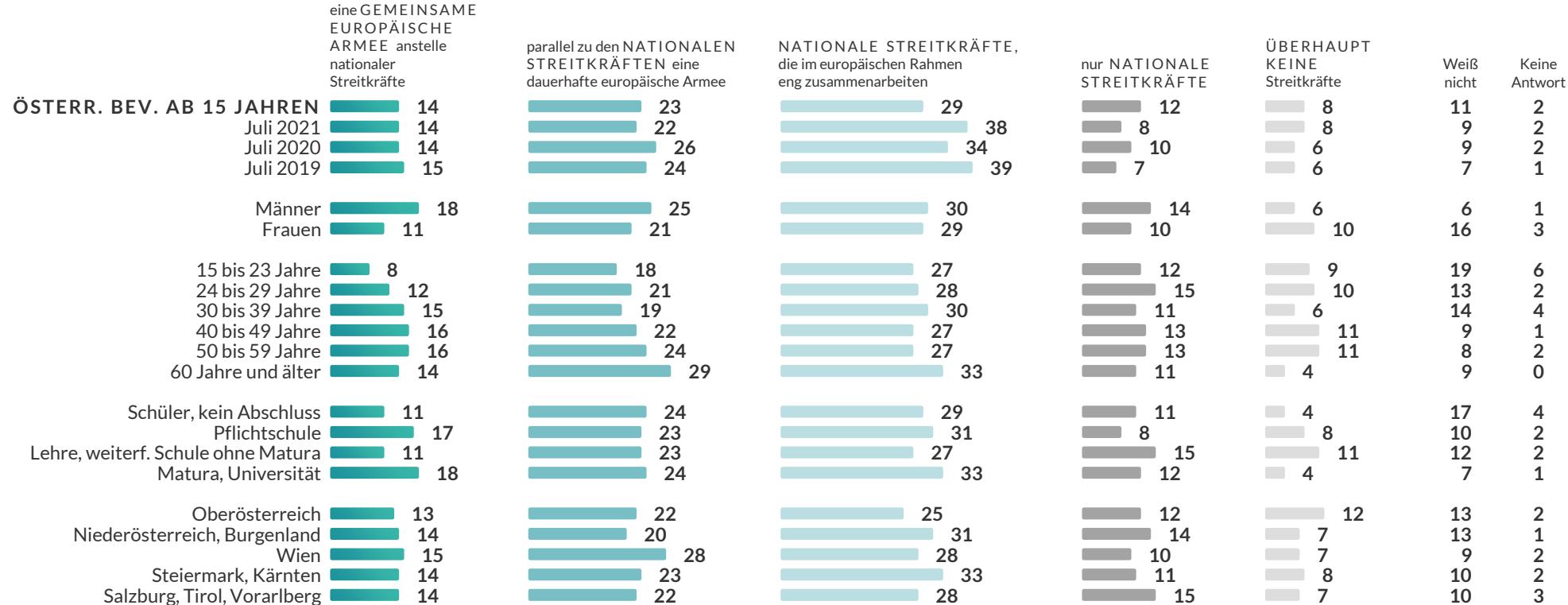
	STIMME VÖLLIG ZU	STIMME EHER ZU	Σ	July 2021	July 2020	July 2019	TEILS / TEILS	LEHNE EHER AB	LEHNE VÖLLIG AB	Weiß nicht	Keine Antwort
Österreich sollte neutral bleiben	58	15	73	76	77	79	13	6	3	3	1
Die EU sollte ihre Sicherheit unabhängig von der NATO gewährleisten können	30	33	63	*)	*)	*)	21	5	4	6	2
Die EU sollte eine gemeinsame Sicherheits- und Verteidigungspolitik haben	27	28	55	62	61	63	24	7	8	5	2
Die EU sollte als eigenständiger verteidigungs- und sicherheitspolitischer Akteur auftreten	19	27	46	48	49	51	27	10	8	7	2
Österreich sollte sich sicherheits- und verteidigungspolitisch vorrangig gemeinsam mit den Staaten der EU engagieren	15	26	41	48	50	55	30	12	10	5	2
Die EU sollte die gemeinsame Entwicklung europäischer Rüstungsprojekte finanziell unterstützen	11	21	32	25	29	*)	28	16	16	7	2
Österreich sollte sich sicherheits- und verteidigungspolitisch in der NATO engagieren	5	11	16	18	15	18	23	24	29	6	2

Frage: Im Folgenden finden Sie einige weitere Aussagen zur Außen- und Sicherheitspolitik. Bitte geben Sie zu jeder dieser Aussagen an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, eher ablehnen oder völlig ablehnen.

Zukünftige Organisation der Streitkräfte innerhalb Europas

- nach Demografie und im Trend

i 29 Prozent der Österreicher:innen, um 9 Prozent weniger als 2021, sprechen sich für nationale Streitkräfte aus, die im europäischen Rahmen eng zusammenarbeiten. Gut jede/r Fünfte wünscht sich parallel zu den nationalen Streitkräften eine dauerhafte europäische Armee und 14 Prozent sind für eine gemeinsame europäische Armee.



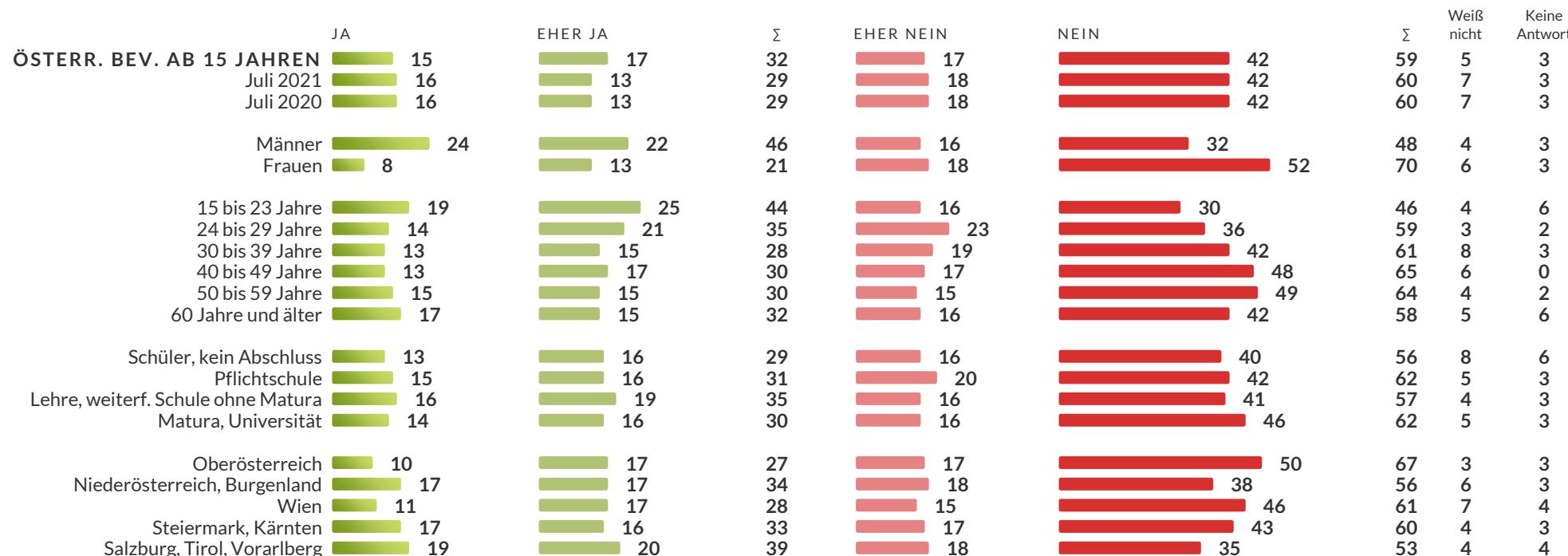
Frage: Wie sollten Ihrer Meinung nach in Zukunft die Streitkräfte innerhalb Europas organisiert werden? Sollte es...



Bereitschaft Österreich zu verteidigen

- nach Demografie und im Trend

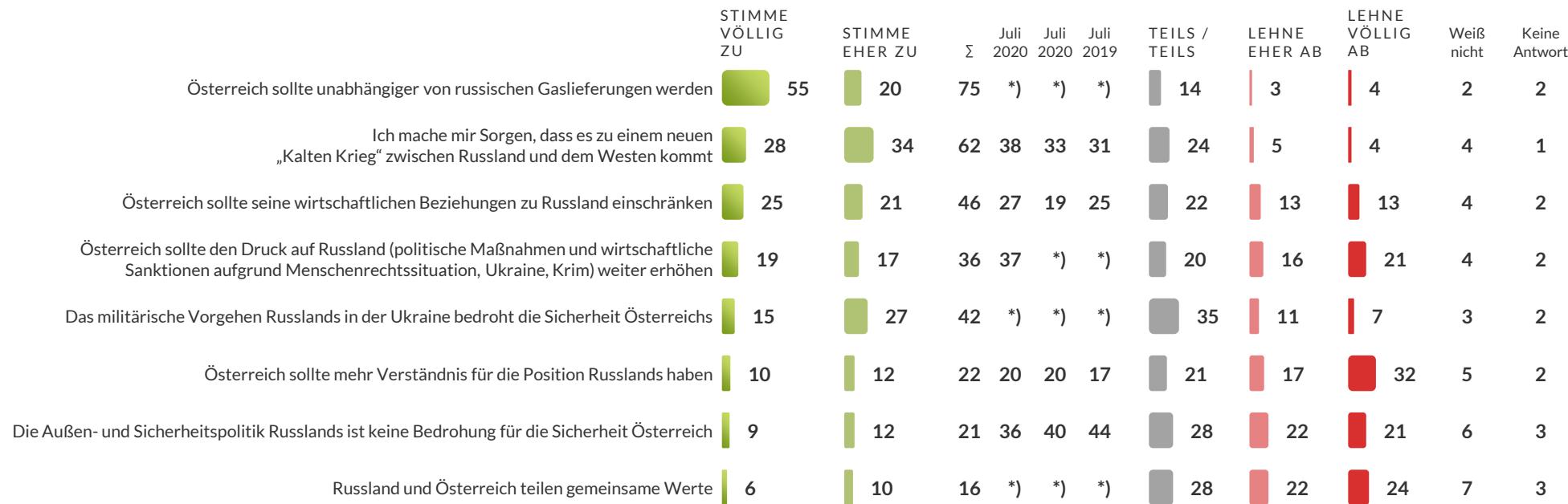
i Rund ein Drittel der Österreicher:innen gibt an, im Falle eines militärischen Angriffes Österreich mit der Waffe verteidigen zu wollen, 59 Prozent hingegen „eher nein“ oder „nein“.



Frage: Wären Sie bereit, Österreich im Falle eines militärischen Angriffs mit der Waffe zu verteidigen?

Aussagen zum Verhältnis zu Russland

i Drei Viertel der Bevölkerung sind dafür, dass Österreich unabhängiger von russischen Gaslieferungen wird. 62 Prozent machen sich Sorgen, dass es zu einem neuen „Kalten Krieg“ zwischen Russland und dem Westen kommt und 46 Prozent sind der Meinung, dass Österreich seine wirtschaftlichen Beziehungen zu Russland einschränken soll.

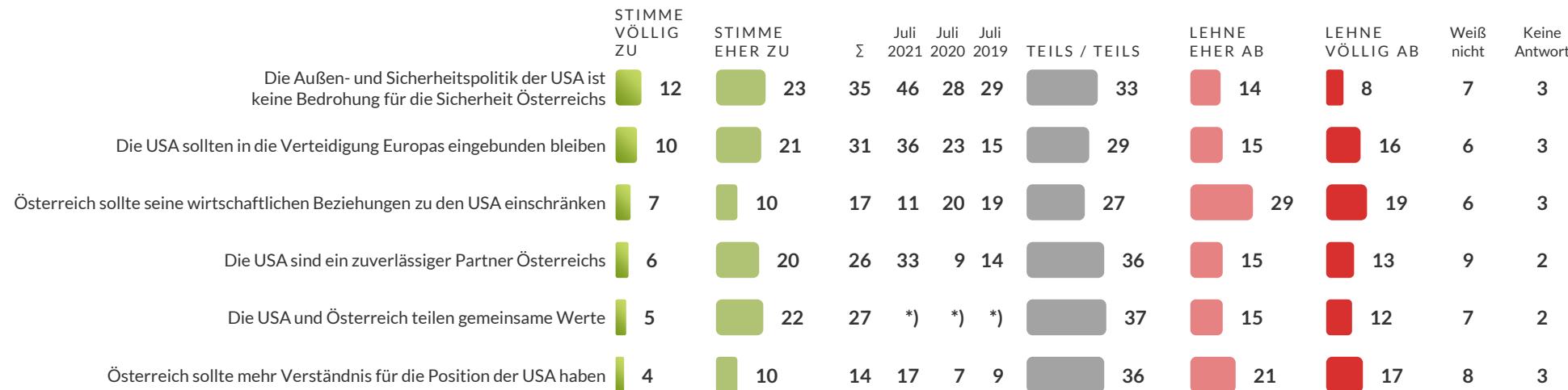


Frage: Im Folgenden finden Sie einige Aussagen zum Verhältnis zu Russland. Bitte geben Sie zu jeder dieser Aussagen an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, eher ablehnen oder völlig ablehnen.



Aussagen zum Verhältnis zu den USA

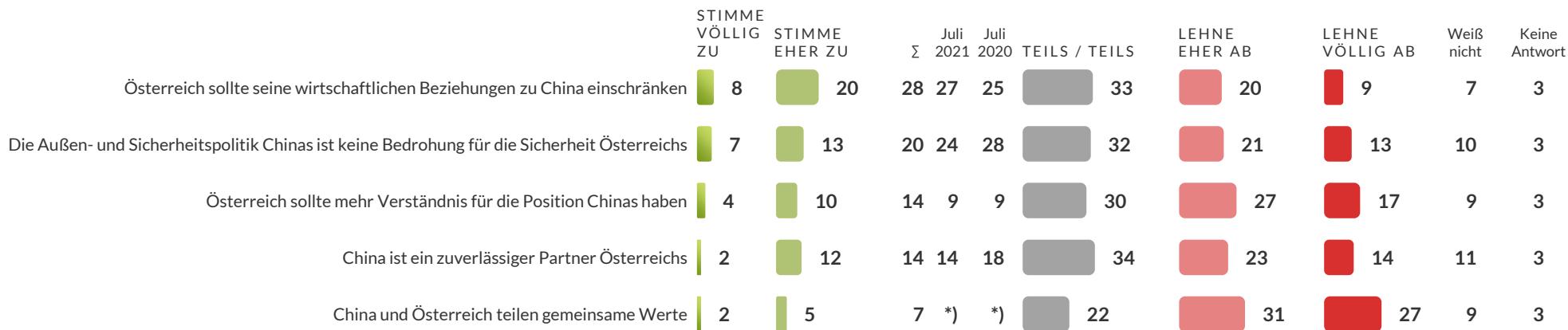
i 35 Prozent, etwas weniger als 2021, fühlen sich nicht von den USA bedroht und 31 Prozent, ein Minus von 5 Prozentpunkten gegenüber 2021, sind der Meinung, dass die USA in die Verteidigung Europas eingebunden bleiben sollte.



Frage: Im Folgenden finden Sie einige Aussagen zum Verhältnis zu den USA. Bitte geben Sie zu jeder dieser Aussagen an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, eher ablehnen oder völlig ablehnen.

Aussagen zum Verhältnis zu China

i 28 Prozent der österreichischen Bevölkerung, etwa gleichviele wie 2021, sind der Meinung, dass Österreich seine wirtschaftlichen Beziehungen zu China einschränken soll. Ein Fünftel - etwas weniger als 2021 - sieht keine Bedrohung in Chinas Außen- und Sicherheitspolitik.



Frage: Im Folgenden finden Sie einige Aussagen zum Verhältnis zu China. Bitte geben Sie zu jeder dieser Aussagen an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, eher ablehnen oder völlig ablehnen.

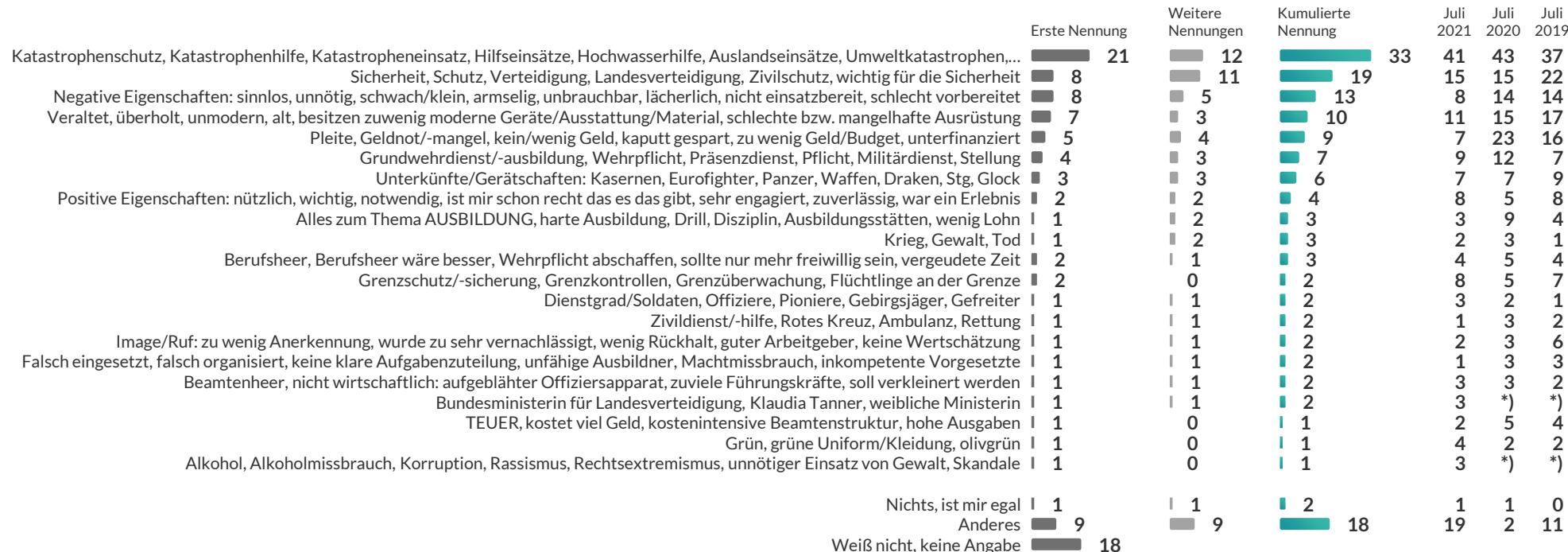


KAPITEL 3

Einstellung, Image und Wehrdienstdauer

Spontane Assoziationen zum Bundesheer

i Jede:r Dritte denkt an Katastrophenschutz, wenn er/sie Bundesheer hören, deutlich weniger im Vergleich zu den Jahren davor. Etwas gestiegen ist hingegen der Anteil jener, die das österreichische Bundesheer gedanklich mit Sicherheit und Schutz verbinden.



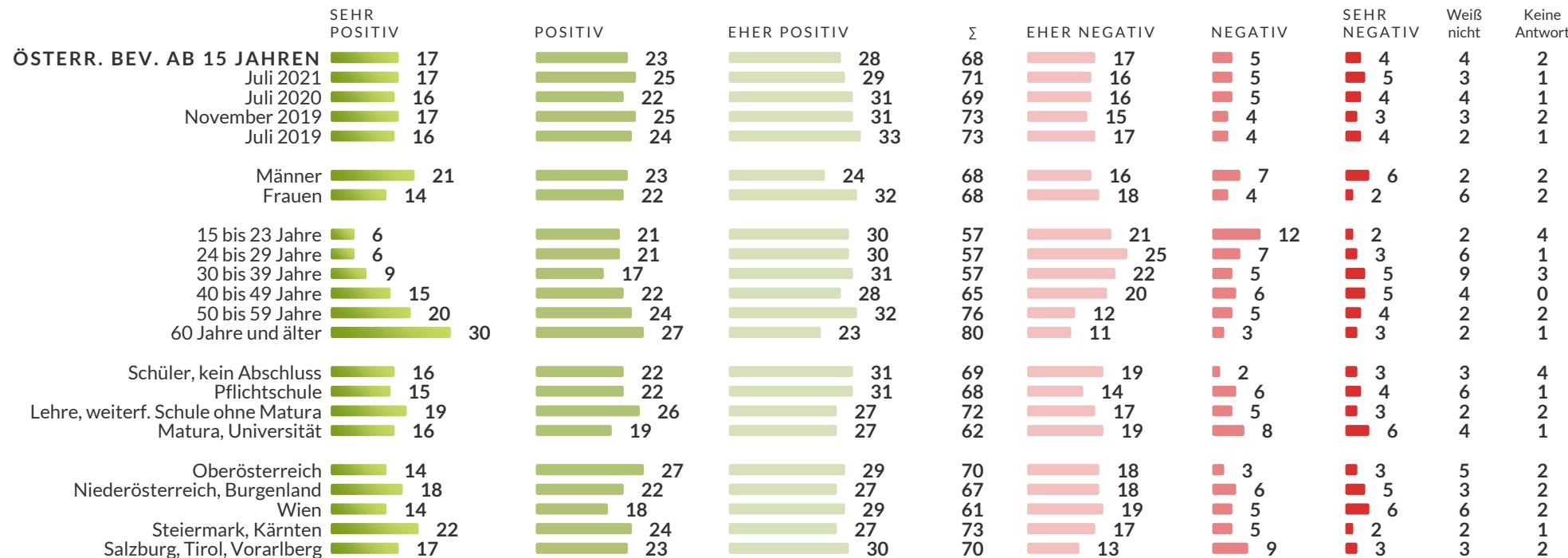
Frage: Was fällt Ihnen ganz spontan ein, wenn Sie an das Bundesheer denken?



Persönliche Einstellung zum Bundesheer

- nach Demografie und im Trend

i 68 Prozent der Österreicher:innen stehen dem österreichischen Bundesheer positiv gegenüber. Im Trend betrachtet ist der Wert weitgehend stabil.

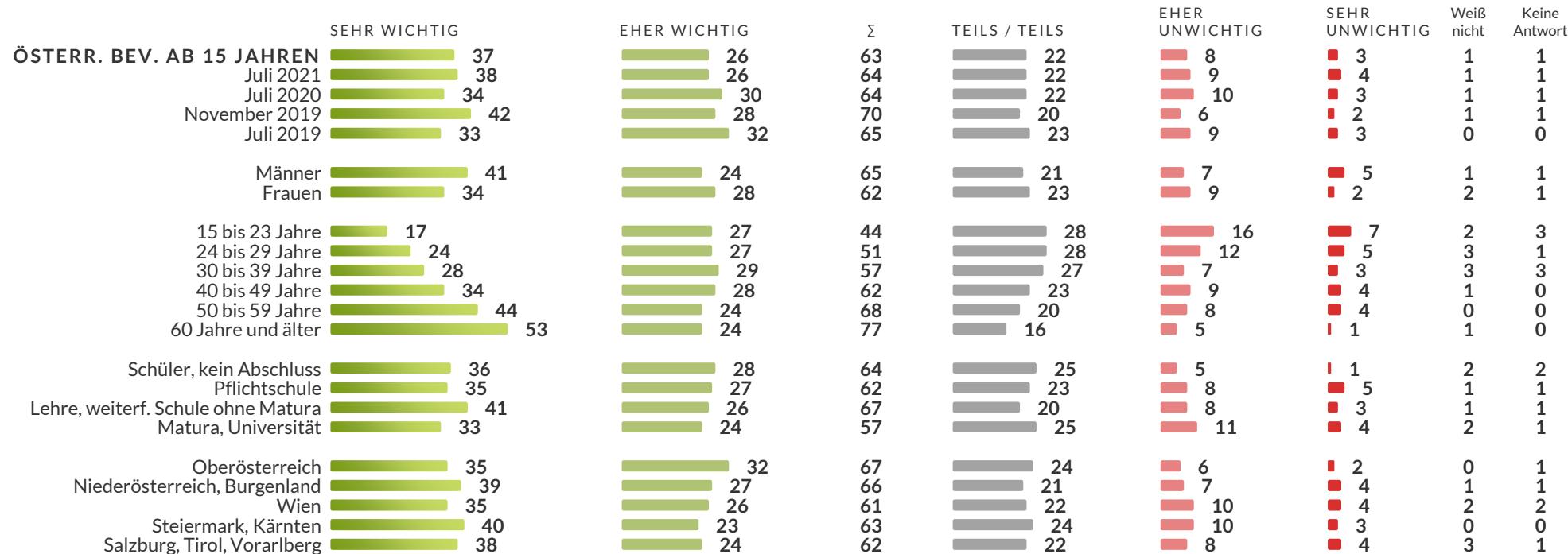


Frage: Wie ist Ihre persönliche Einstellung zum Bundesheer? Ist diese ...

Wichtigkeit des Bundesheeres für Österreich

- nach Demografie und im Trend

i 63 Prozent der Österreicher:innen sind der Meinung, dass das Bundesheer für Österreich „sehr wichtig“ oder „wichtig“ ist. Je älter die Personen sind, desto häufiger sind sie der Meinung, dass das Bundesheer wichtig ist.



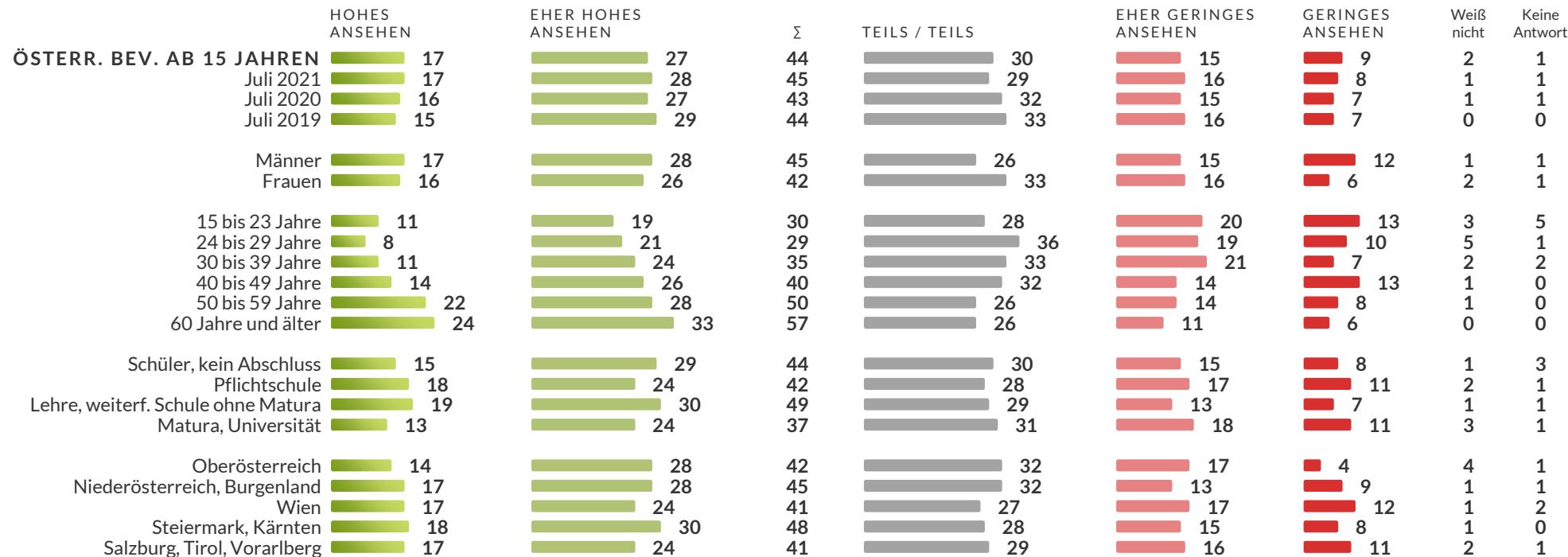
Frage: Wie wichtig ist das Bundesheer Ihrer Meinung nach für Österreich? Ist es ...



Persönlicher Stellenwert des Bundesheeres

- nach Demografie und im Trend

Im Trend stabil ist der persönliche Stellenwert des Bundesheeres.



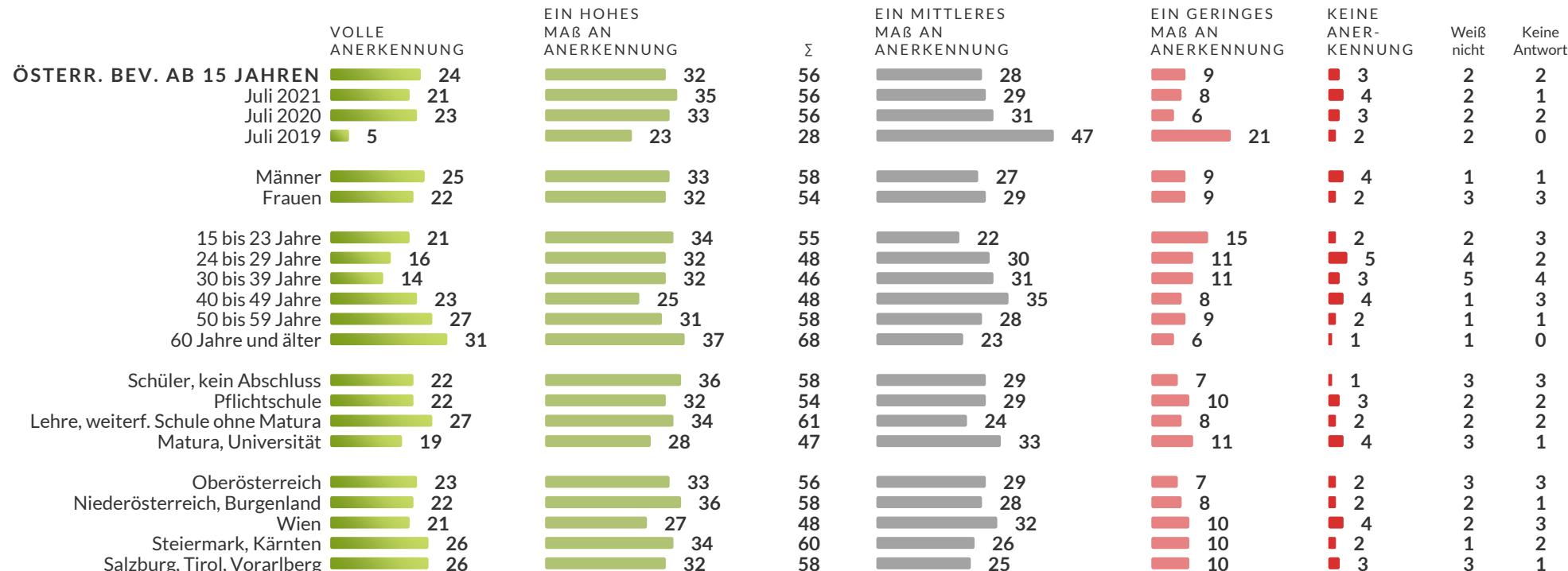
Frage: Einmal ganz allgemein gefragt: Hat das Bundesheer bei Ihnen persönlich ein...



Entgegengebrachte Anerkennung der Soldat:innen in Österreich

- im Trend und nach Demografie

 Stabil auf hohem Niveau bleibt der Anteil jener, die den Soldat:innen zumindest ein hohes Maß an Anerkennung entgegen bringen.



Frage: Wie viel Anerkennung bringen Sie dem Dienst der Soldatinnen und Soldaten entgegen? Bringen Sie dem Dienst der Soldatinnen und Soldaten volle Anerkennung, ein hohes Maß an Anerkennung, ein mittleres Maß an Anerkennung, ein geringes Maß an Anerkennung oder keine Anerkennung entgegen?



Beurteilung der Aussagen zum Bundesheer

i Besonders positiv wird die Leistung des Bundesheeres bei seinen Einsätzen im Inland und im Rahmen der Corona-Krise bewertet. Aber auch die Einsätze im Ausland und das öffentliche Auftreten der Soldaten und Soldatinnen werden von der Bevölkerung positiv bewertet.

	SEHR POSITIV	EHER POSITIV	Σ	Juli 2021	Juli 2020	Juli 2019	TEILS/TEILS	EHER NEGATIV	SEHR NEGATIV	Weiß nicht	Keine Antwort
Die Leistungen des Bundesheeres bei seinen Einsätzen im Inland (z.B.: Katastrophenhilfe)	65	18	83	86	90	92	9	3	2	3	1
Die Leistungen des Bundesheeres bei seinen Einsätzen im Rahmen der Corona-Krise	32	29	61	75	72	*)	20	7	4	5	2
Die Leistungen des Bundesheeres bei seinen Einsätzen im Ausland	21	28	49	52	55	62	27	7	4	10	2
Das öffentliche Auftreten der Soldatinnen und Soldaten	17	34	51	52	53	52	28	9	4	6	2
Die Einbindung des Bundesheeres in die Gesellschaft	15	30	45	42	42	41	30	13	5	6	2
Die Leistungen des Bundesheeres im Rahmen der militärischen Landesverteidigung	12	20	32	33	*)	*)	29	17	10	10	3
Die Ausbildung der Soldatinnen und Soldaten	11	24	35	37	37	39	31	17	7	7	2
Die Ausrüstung und Bewaffnung des Bundesheeres	5	12	17	14	13	15	26	26	22	8	2

Frage: Wie beurteilen Sie die folgenden Punkte? Bewerten Sie diese sehr positiv, eher positiv, teils/teils, eher negativ oder sehr negativ?



Vertrauenswürdige Einrichtungen und Organisationen

i Insgesamt ist das Nennniveau im Trend leicht zurückgegangen. Dennoch vertrauen die Österreicher:innen am meisten der Feuerwehr und der Rettung, gefolgt von der Polizei und dem Bundesheer, aber auch den Gerichten, der Justizwache und den öffentlichen Schulen wird vertraut.

	VERTRAUE VOLL UND GANZ	VERTRAUE ÜBER- WIEGEND	VERTRAUE EHER	Σ	July 2021	July 2020	Nov. 2019	July 2019	VERTRAUE EHER NICHT	VERTRAUE ÜBER- WIEGEND NICHT	VERTRAUE ÜBERHAUPT NICHT	Weiß nicht	Keine Antwort
Feuerwehr	57	24	10	91	95	95	97	99	3	1	2	1	1
Rettung	53	27	11	91	95	95	96	99	3	2	2	1	2
Polizei	22	31	24	77	84	82	90	91	10	4	5	2	1
Bundesheer	21	28	28	77	79	77	83	85	8	6	5	3	2
Gerichte	14	31	26	71	82	82	84	87	11	6	7	2	2
Justizwache	12	27	33	72	78	78	*)	*)	11	5	5	6	2
Öffentliche Schulen	11	31	32	74	81	83	83	84	13	5	5	2	2
Gewerkschaften	9	21	29	59	66	64	*)	*)	17	8	9	4	2
Vereinte Nationen	8	19	29	56	*)	*)	*)	*)	17	7	12	7	2
Landesregierungen	7	17	30	54	66	72	69	71	18	10	13	2	2
Militärische Nachrichtendienste	6	16	25	47	47	48	59	52	19	8	11	13	3
Europäische Union	6	19	25	50	*)	*)	*)	*)	18	9	20	3	2
Öffentlich-rechtliche Fernseh- und Radiosender	6	21	26	53	*)	*)	*)	*)	18	8	18	3	2
NATO	5	16	27	48	*)	*)	*)	*)	17	10	17	7	2
Bundesregierung	4	11	22	37	49	64	58	60	22	11	26	2	2
Bundesamt für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung	4	14	26	44	52	62	61	65	19	9	12	14	2
Politische Parteien	2	6	18	26	33	36	*)	*)	30	18	23	2	2

Frage: Vertrauen Sie den folgenden Einrichtungen und Organisationen oder vertrauen Sie ihnen nicht? Vertrauen Sie der Einrichtung oder Organisation voll und ganz, vertrauen Sie ihr überwiegend, vertrauen Sie ihr eher, vertrauen Sie ihr eher nicht, vertrauen Sie ihr überwiegend nicht oder vertrauen Sie ihr überhaupt nicht?



Vertrauen zum Bundesheer - Begründung

Die Hauptgründe, warum dem Bundesheer vertraut wird, sind vorwiegend die gute bzw. rasche Arbeit im Katastrophenschutz, seine Schutzfunktion bei der Überwachung der Grenzen und bei der Verteidigung und seine Verlässlichkeit.



BASIS: PERSONEN, DIE DEM BUNDESHEER VERTRAUEN (77% = 100%)

	Erste Nennung	Weitere Nennungen	Kumulierte Nennung	Julii 2021	Julii 2020	Julii 2019
Leistet gute/rasche Arbeit im Katastrophenschutz, Katastrophenhilfe, Katastropheneinsatz, Hilfseinsätze, Hochwasserhilfe, Auslandseinsätze	24	7	31	30	38	38
Sicherheit, Schutzfunktion, weil es uns schützt, Grenzüberwachung, Verteidigung	8	7	15	13	16	15
Verlässlichkeit/Einsatzbereitschaft: ist immer für uns da, immer stets bereit, zuverlässig, Vertrauen	10	4	14	21	22	13
Hilfe, nützlich, wichtig, notwendig: weil wir es in der Not einfach brauchen	6	4	10	9	14	11
Image/Ruf: guter Ruf, macht guten Eindruck, gut strukturiert/ organisiert, schätze ich, bin davon überzeugt, keine negativen Erfahrungen	5	2	7	19	31	13
Loyal, neutral: dem Land (Staat Österreich) verpflichtet, patriotisch, Nationalstolz, halten sich an Regeln, vermitteln Stabilität, seriös	4	2	6	8	9	15
Kompetenz/Erfahrung/Tradition, gibt es schon lange, wissen was sie tun, bewährte Organisation	3	2	5	3	4	6
Ausbildung, gute Ausbildung, gut geschulte Soldaten	2	2	4	6	7	10
Motiviertes Personal: da gibt jeder sein bestes, großes bemühen, nimmt seine Aufgabe ernst	1	2	3	5	9	9
Aufgrund der aktuellen Pandemiehilfe, haben gute Dienste in der Corona-Zeit geleistet	1	2	3	5	*)	*)
Eigenständig, unabhängig, keine politische Tendenz erkennbar, kein politisches Interesse	1	1	2	1	3	3
Einfach so, Bauchgefühl, nichts, keine	2	1	3	3	*)	*)
Negative Aussagen: rechtsradikale Ansichten, Ausbildung weniger gut, vom Staat gelenkt, nur eingeschränkte Mittel	1	1	2	0	4	2
Anderes	9	6	15	12	3	2
Weiß nicht, keine Angabe	21					

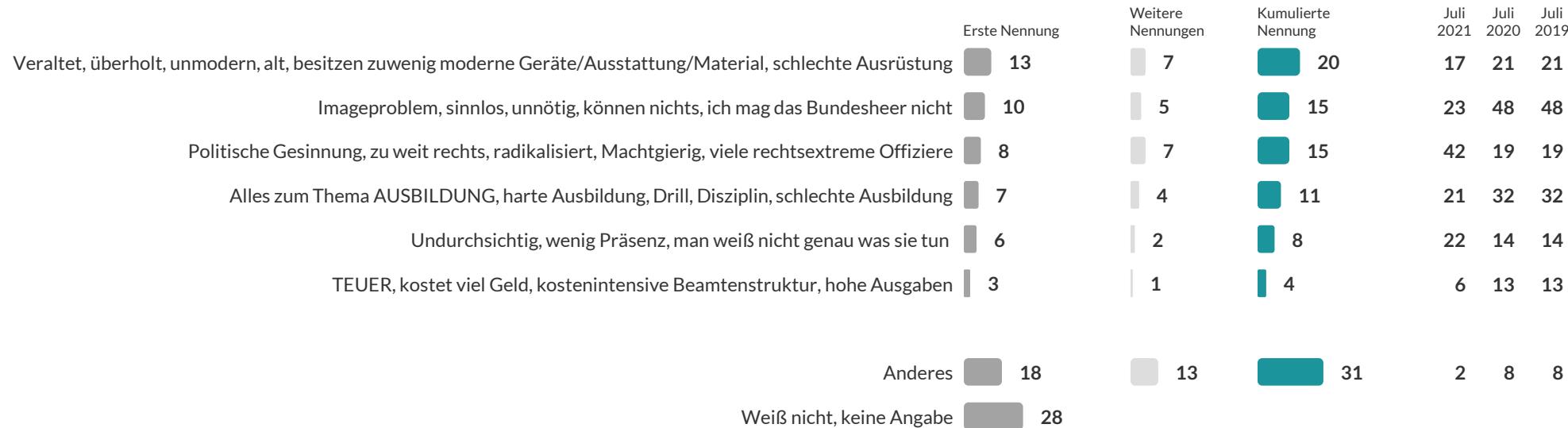
Frage: Sie sagten gerade, dass Sie dem Bundesheer VOLL UND GANZ/ÜBERWIEGEND/EHER vertrauen. Warum vertrauen Sie dem Bundesheer?

Nicht-Vertrauen zum Bundesheer - Begründung

i Jene hingegen, die dem Bundesheer weniger oder nicht vertrauen, geben als Grund an, dass das Bundesheer eine schlechte Ausrüstung hat, sinnlos ist und zu viele mit rechter Gesinnung beim Bundesheer arbeiten.



BASIS: PERSONEN, DIE DEM BUNDESHEER NICHT VERTRAUEN (19% = 100%)



Frage: Sie sagten gerade, dass Sie dem Bundesheer EHER NICHT/ÜBERWIEGEND NICHT/ÜBERHAUPT NICHT vertrauen. Warum vertrauen Sie dem Bundesheer nicht?



Wahrnehmung des Bundesheeres

i Das Bundesheer wird vorwiegend bei Berichten in Zeitungen und Zeitschriften, bei Sendungen im Fernsehen und bei Übungen und Hilfeleistungen des Bundesheeres wahrgenommen.



Frage: Haben Sie das Bundesheer in den letzten 12 Monaten bei den folgenden Gelegenheiten wahrgenommen?

Persönlicher Eindruck vom Bundesheer

 Insgesamt hinterlässt das Bundesheer einen positiven Eindruck.

	WAHRGENOMMENE GELEGENHEITEN	SEHR POSITIV	EHER POSITIV	Σ	July 2021	July 2020	July 2019	TEILS/TEILS	EHER NEGATIV	SEHR NEGATIV	Weiß nicht	Keine Antwort
Bei sonstigen Übungen und Hilfeleistungen des Bundesheeres	48 	58	30	88	85	89	*)	7	2	1	1	1
Bei öffentlichen Veranstaltungen	32 	38	42	80	77	78	82	14	2	2	2	0
Im Alltag, da wo Sie wohnen, also zum Beispiel auf der Straße oder beim Einkaufen	25 	31	43	74	75	71	70	16	4	1	3	1
Bei Sendungen im Fernsehen	50 	30	42	72	72	60	49	20	4	2	2	0
Bei Gesprächen mit Freunden, Verwandten oder Kollegen	38 	29	36	65	64	61	57	24	7	4	1	0
Bei Sendungen im Radio	21 	29	45	74	77	62	53	14	6	2	3	0
Bei Beiträgen im Internet	28 	28	38	66	64	57	58	21	7	3	2	1
Bei Berichten in Zeitungen und Zeitschriften	53 	25	43	68	65	60	49	22	5	1	3	1

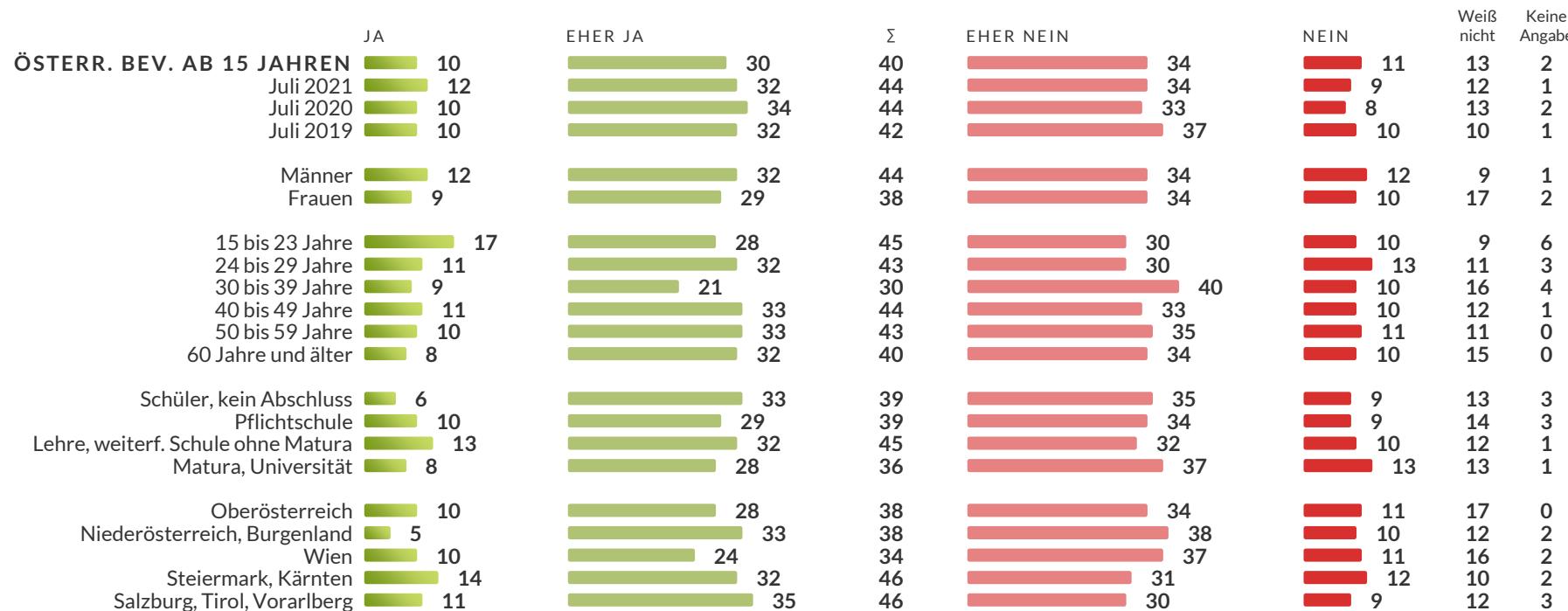
Frage: Und wie war bei diesen Gelegenheiten Ihr persönlicher Eindruck vom Bundesheer? War Ihr Eindruck sehr positiv, eher positiv, teils/teils, eher negativ oder sehr negativ? (Beziehen Sie sich bitte auf die letzten 12 Monate.)



Kontakt mit der Gesellschaft

- nach Demografie und im Trend

i 40 Prozent der Österreicher:innen sind der Meinung, dass das Bundesheer genug unternimmt, um mit der Gesellschaft in Kontakt zu bleiben, 45 Prozent hingegen sehen das nicht so.



Frage: Unternimmt das Bundesheer Ihrer Meinung nach genug, um mit der Gesellschaft in Kontakt zu bleiben?

Kommunikationsvorschläge- spontane Aussagen

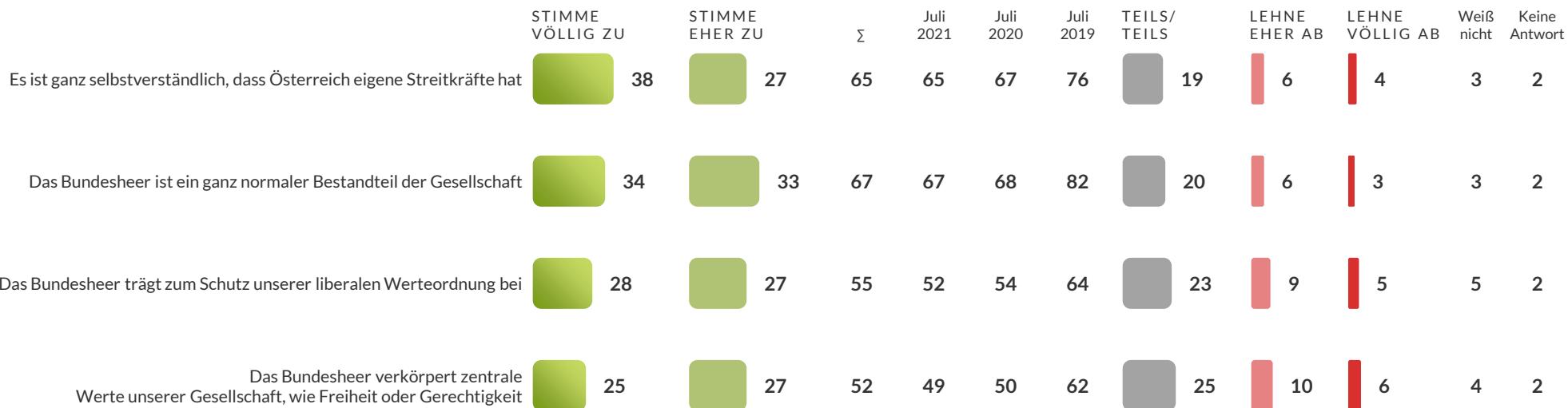
i Um mit der Gesellschaft noch besser in Kontakt zu bleiben, sollte das Bundesheer mehr Öffentlichkeitsarbeit machen und aktiver an die Öffentlichkeit herantreten, entweder durch mehr Medienarbeit oder in Form eines Tages der Offenen Tür.





Aussagen zum Bundesheer

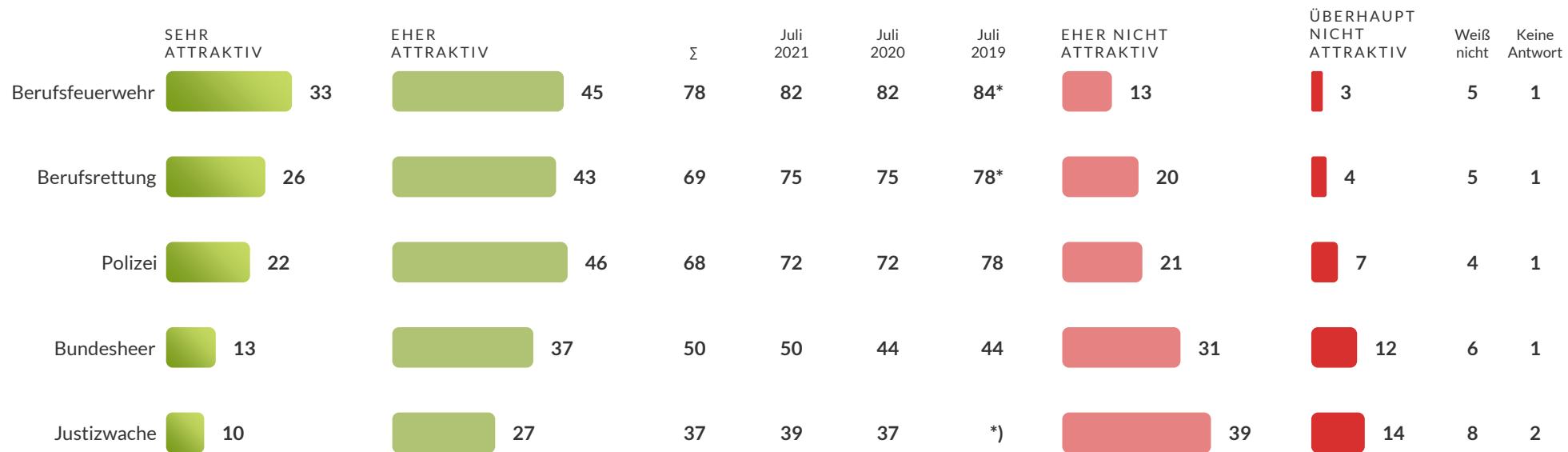
! Knapp zwei Drittel der Bevölkerung stimmen der Aussage zu, dass es selbstverständlich ist, dass Österreich eigene Streitkräfte hat, für mehr als zwei Drittel ist das Bundesheer ein ganz normaler Bestandteil der Bevölkerung und für gut jeden Zweiten trägt es zum Schutz unserer liberalen Wertordnung bei und verkörpert zentrale Werte unserer Gesellschaft.



Frage: Hier sind einige Aussagen zum Bundesheer. Bitte geben Sie zu jeder Aussage an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, ob Sie diese eher ablehnen oder völlig ablehnen.

Attraktivität der Arbeitgeber für junge Menschen

i Besonders attraktive Arbeitsgeber sind die Berufsfeuerwehr, die Berufsrettung und die Polizei. Für jede:n Zweiten ist das Bundesheer ein attraktiver Arbeitgeber für junge Menschen.



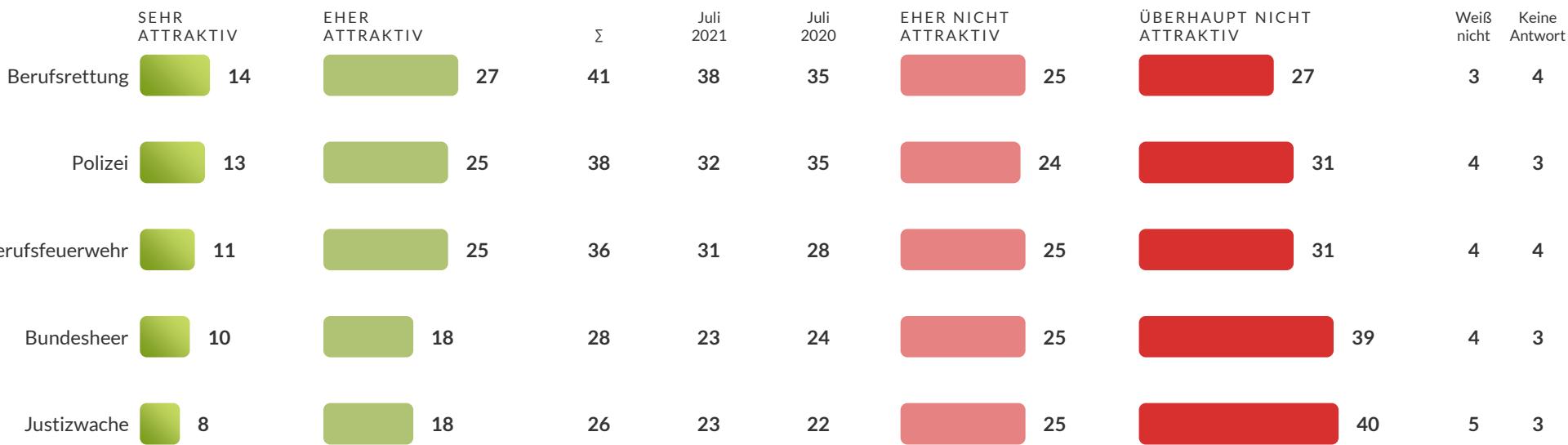
*) wurde im Trend nicht abgefragt * wurde 2019 als Feuerwehr bzw. Rettung abgefragt

Frage: Wie attraktiv sind Ihrer Meinung nach folgende Arbeitgeber für junge Menschen?



Attraktivität der Arbeitgeber für sich selbst

i 28 Prozent der Bevölkerung sind der Meinung, dass das Bundesheer ein attraktiver Arbeitgeber ist. Noch attraktiver sind Berufsrettung, Polizei und Berufsfeuerwehr.



Frage: Wie attraktiv sind folgende Arbeitgeber für Sie selbst?

Aufgaben des Bundesheeres

i Das Bundesheer sollte vorwiegend eingesetzt werden, um einen militärischen Angriff auf Österreich abzuwehren und um österreichische Staatsbürger:innen aus Krisengebieten zu evakuieren.

DAS BUNDESHEER SOLLTE EINGESETZT WERDEN -

	STIMME VÖLIG ZU	STIMME EHER ZU	Σ	July 2021	July 2020	July 2019	TEILS / TEILS	LEHNE EHER AB	LEHNE VÖLIG AB	Weiß nicht	Keine Antwort
um einen militärischen Angriff auf Österreich abzuwehren	52	22	74	*)	*)	*)	13	4	3	2	3
um österreichische Staatsbürger aus Krisengebieten zu evakuieren	48	29	77	79	79	84	13	4	2	3	2
zur Aufrechterhaltung von Ordnung und Sicherheit innerhalb Österreichs	35	27	62	61	64	66	19	8	5	2	2
um humanitäre Hilfe in Krisensituationen im Ausland zu leisten	32	30	62	*)	*)	*)	22	6	4	2	2
um die Versorgung Österreichs mit Energie und Rohstoffen zu sichern	29	28	57	61	62	65	22	8	6	5	2
um einen Völkermord zu verhindern	27	23	50	54	58	65	25	9	7	6	3
um gegen Länder, die Österreich bedrohen, militärisch vorzugehen	24	21	45	47	45	47	25	14	10	3	3
um sich am Kampf gegen den internationalen Terrorismus zu beteiligen	19	25	44	52	47	53	29	11	10	4	2
um die Lage in einer Krisenregion (im Ausland) zu stabilisieren	12	21	33	36	37	35	32	16	13	4	2
um einem Verbündeten zu helfen, der bedroht wird	9	18	27	30	27	31	34	17	15	4	3
um einem Verbündeten zu helfen, der angegriffen wird	9	17	26	28	26	34	30	21	17	4	2
um in Auslandseinsätzen gegnerische Kräfte zu bekämpfen	7	10	17	14	15	18	22	25	31	3	2

*) wurde im Trend nicht abgefragt

Frage: Welche Aufgaben sollte das Bundesheer Ihrer Meinung nach übernehmen? Stimmen Sie einer Übernahme der folgenden Aufgaben durch das Bundesheer völlig zu, stimmen Sie eher zu, stimmen Sie teils zu/lehnen teils ab, lehnen Sie eher ab oder lehnen Sie völlig ab?



Aufgaben des Bundesheeres in Österreich

i Als Hauptaufgabe für das Bundesheer in Österreich soll nach Ansicht von 85 Prozent der Österreicher:innen die Katastrophenhilfe innerhalb Österreichs sein. Aber auch Flugraumüberwachung, Schutz vor Terror, Grenzschutz, sowie die Sicherung der Grenzen sollten Aufgabenbereiche des Bundesheeres sein.

DAS BUNDESHEER SOLLTE EINGESETZT WERDEN -

	STIMME VÖLLIG ZU	STIMME EHER ZU	Σ	Julii 2021	Julii 2020	Julii 2019	TEILS / TEILS	LEHNE EHER AB	LEHNE VÖLLIG AB	Weiß nicht	Keine Antwort
um Katastrophenhilfe innerhalb Österreichs zu leisten	72	13	85	89	92	95	6	2	2	2	2
um die österreichischen Grenzen gegen illegale Einwanderer zu sichern	51	20	71	68	71	69	15	5	5	3	1
um den österreichischen Luftraum zur Verhinderung von Terroranschlägen zu überwachen	51	25	76	75	75	78	12	3	3	4	2
um öffentliche Gebäude in Österreich vor Terroranschlägen zu schützen	43	28	71	74	76	75	17	4	3	3	2
um in Österreich Vermisste zu suchen oder zu retten	42	25	67	73	70	79	19	6	3	3	2
um Cyberangriffe auf die Infrastruktur in Österreich zu verhindern	37	27	64	67	60	57	20	7	4	4	2
um Cyberangriffe auf öffentliche Einrichtungen in Österreich zu verhindern	36	29	65	66	60	57	19	7	4	4	2
zur Unterstützung der zivilen Behörden zur COVID-Bekämpfung	25	27	52	*)	*)	*)	25	9	9	3	2
um Unterstützung bei der Aufnahme von Flüchtlingen zu leisten	21	25	46	50	48	54	26	11	12	4	2

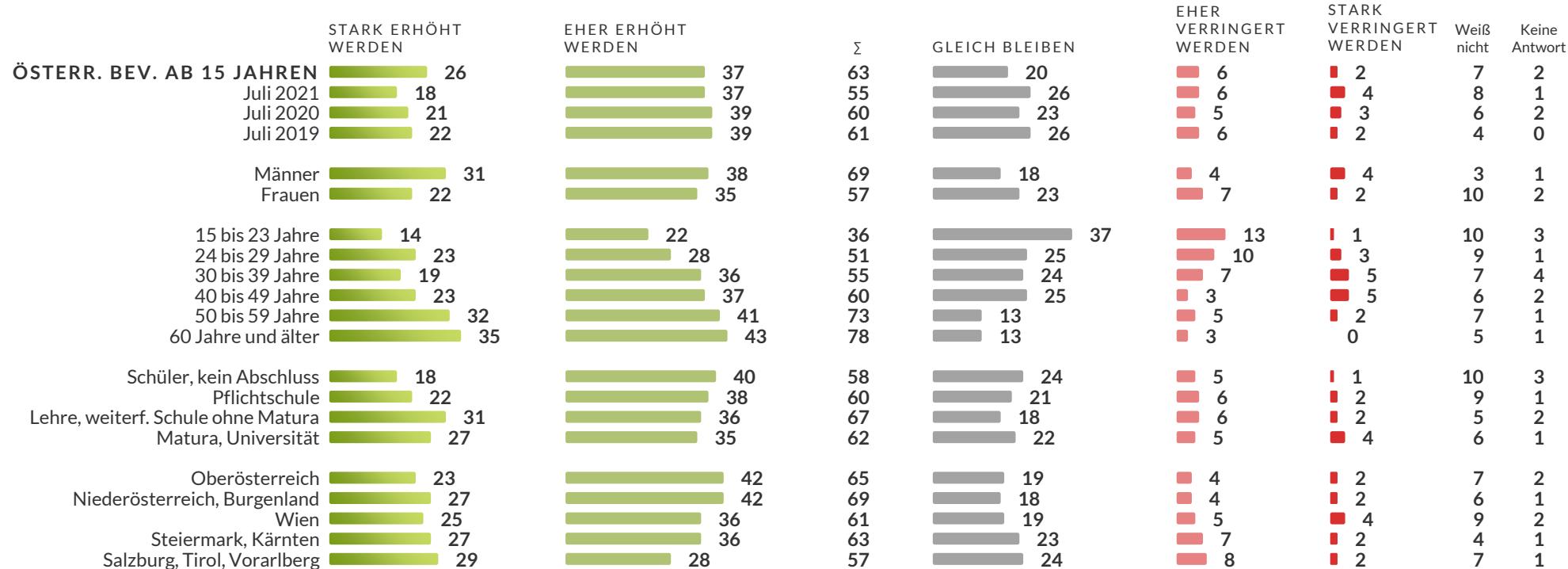
*) wurde im Trend nicht abgefragt

Frage: Und welche Aufgaben sollte das Bundesheer Ihrer Meinung nach in Österreich übernehmen? Stimmen Sie einer Übernahme der folgenden Aufgaben durch das Bundesheer zu oder lehnen Sie diese ab? Das Bundesheer sollte eingesetzt werden,

Höhe der zukünftigen Ausgaben für die Landesverteidigung

- nach Demografie und im Trend

i 63 Prozent, deutlich mehr als 2021, sind der Meinung, dass die Ausgaben für die Landesverteidigung erhöht werden sollen.



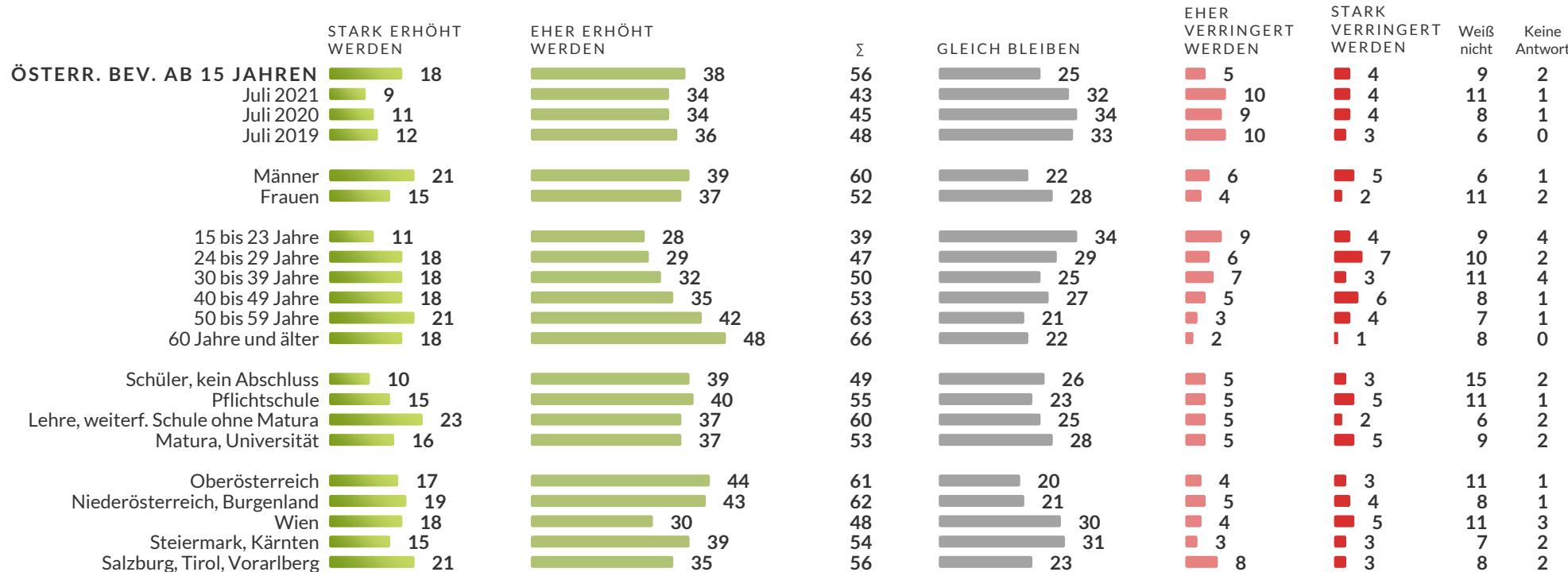
Frage: Was meinen Sie? Sollten die Ausgaben für die Landesverteidigung in Zukunft erhöht werden, sollten sie gleich bleiben oder sollten diese verringert werden?



Zahl der Soldatinnen und Soldaten

- nach Demografie und im Trend

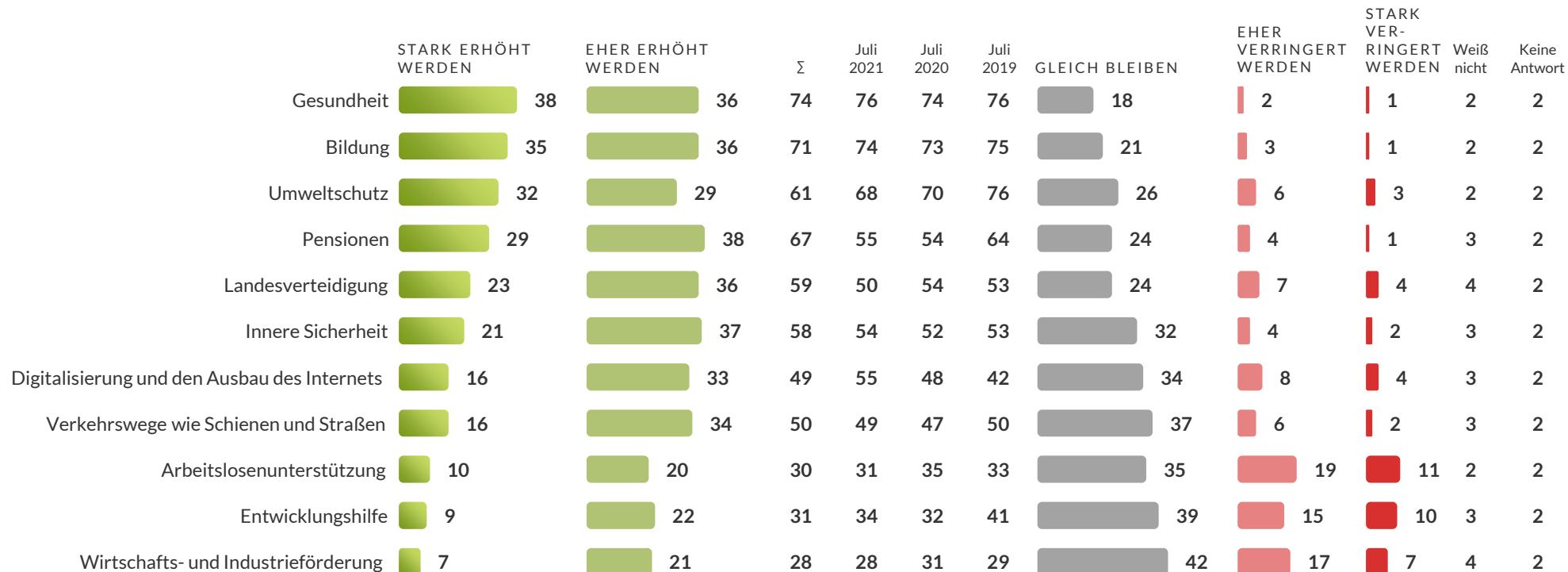
 Auch die Zahl der Soldaten und Soldatinnen sollte nach Ansicht der Bevölkerung „stark erhöht werden“ oder „eher erhöht werden“.



Frage: Was meinen Sie? Sollte die Zahl der Soldatinnen und Soldaten des Bundesheeres in Zukunft erhöht werden, sollte diese verringert werden oder sollte sie gleich bleiben?

Staatliche Ausgaben für Politikbereiche

i Aus Sicht der Bevölkerung sollten vorrangig die Staatsausgaben für Gesundheit, Bildung und Umweltschutz erhöht werden. Aber auch in Pensionen, Landesverteidigung und innere Sicherheit, sowie Digitalisierung und den Ausbau des Internets sollte mehr investiert werden.

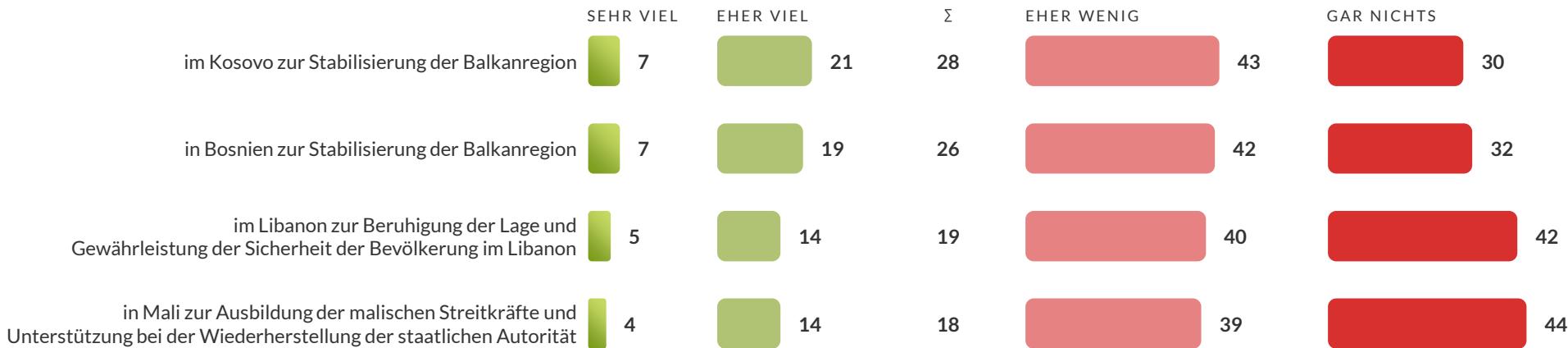


Frage: Sollten die staatlichen Ausgaben für die folgenden Politikbereiche erhöht werden, verringert werden oder gleich bleiben. Denken Sie dabei daran, dass der Staatshaushalt begrenzt ist. Antworten Sie bitte mit Hilfe dieser Skala. Ausgaben für...



Bekanntheit der Auslandseinsätze des Bundesheeres

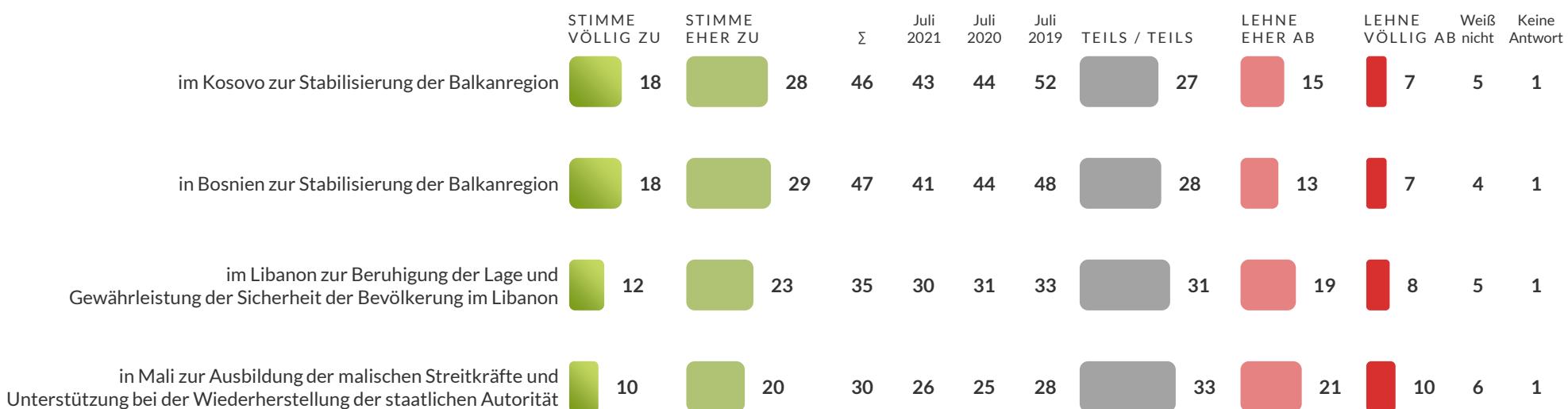
i Rund ein Fünftel bis gut ein Viertel der Bevölkerung hat über die verschiedenen Einsätze des Bundesheeres im Ausland gehört.



Frage: Was wissen Sie über die aktuellen Einsätze des Bundesheeres im Ausland? Geben Sie bitte zu jedem Einsatz an, ob Sie sehr viel, eher viel, eher wenig oder gar nichts über diesen wissen. Der Einsatz des Bundesheeres...

Beteiligung des Bundesheeres an Auslandseinsätzen

i Die Beteiligung des Bundesheeres zur Stabilisierung der Balkanregion begrüßt knapp jede:r Zweite. Die Einsätze in Libanon und Mali werden von 35 bzw. 30 Prozent befürwortet.

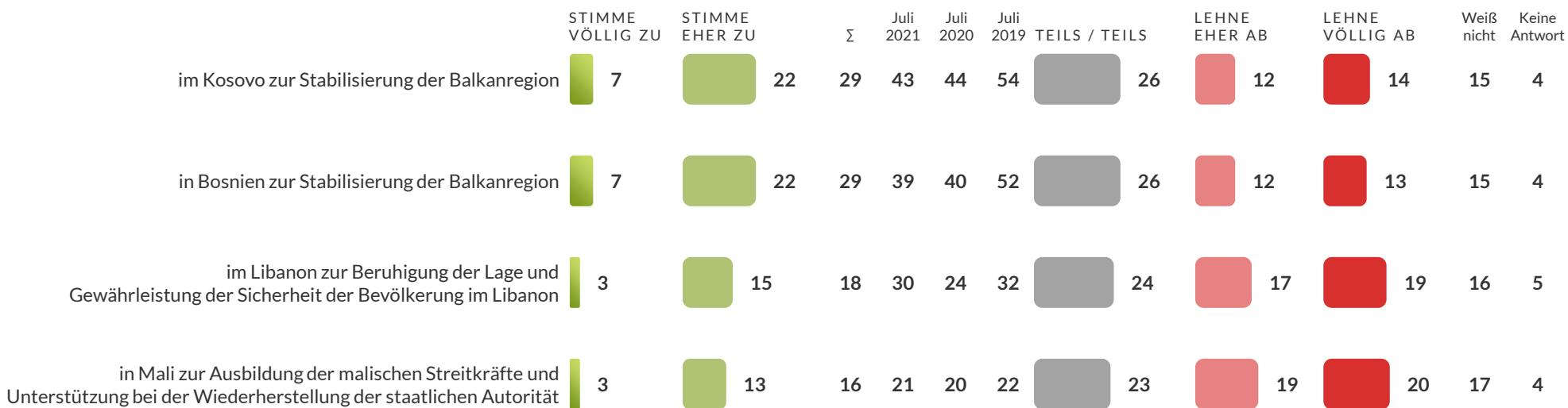


Frage: Bitte geben Sie an, ob Sie der Beteiligung des Bundesheeres an den folgenden Auslandseinsätzen zustimmen oder ob Sie diese ablehnen.



Beteiligung des Bundesheeres an Auslandseinsätzen

 Der Anteil der Befürworter:innen ist im Trendvergleich deutlich zurückgegangen.

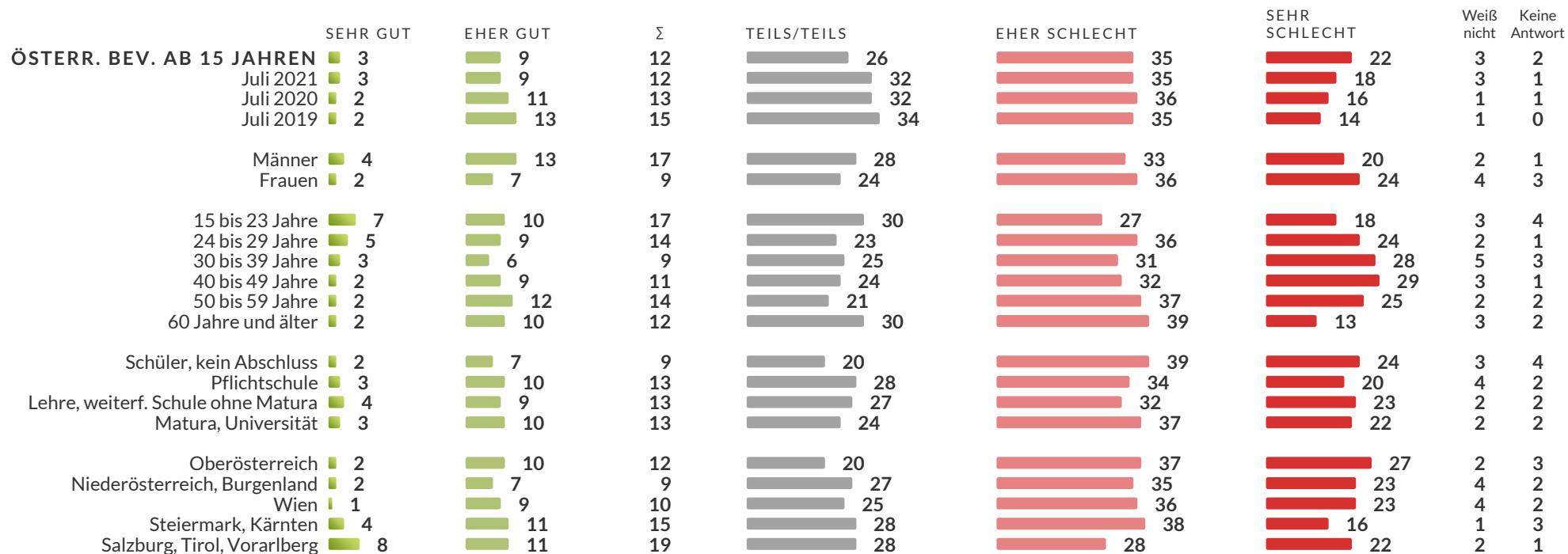


Frage: Auch wenn Sie eben angegeben haben, dass Sie von einigen Auslandseinsätzen nichts gehört oder gelesen haben, sagen Sie mir bitte, ob Sie der Beteiligung des Bundesheeres an den folgenden Auslandseinsätzen zustimmen oder ob Sie diese ablehnen. Antworten Sie bitte mit Hilfe der folgenden Skala.

Geringes Informationsniveau über Auslandseinsätze

- nach Demografie und im Trend

 12 Prozent fühlen sich über die Auslandseinsätze des österreichischen Bundesheeres „sehr gut“ oder „gut“ informiert.



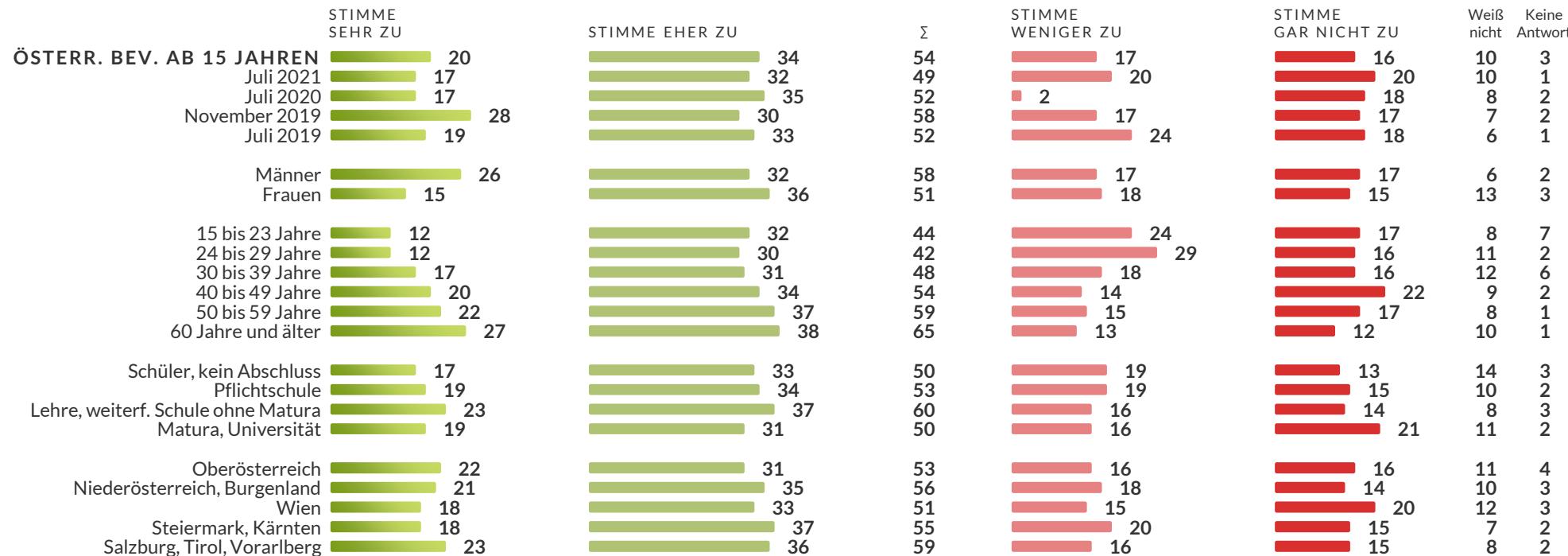
Frage: Wie gut fühlen Sie sich über die Auslandseinsätze des Bundesheeres informiert?



Dauer des Grundwehrdienstes

- nach Demografie und im Trend

i 54 Prozent sind der Meinung, dass die Dauer des Grundwehrdienstes zu kurz ist, um 5 Prozentpunkte mehr als 2021.

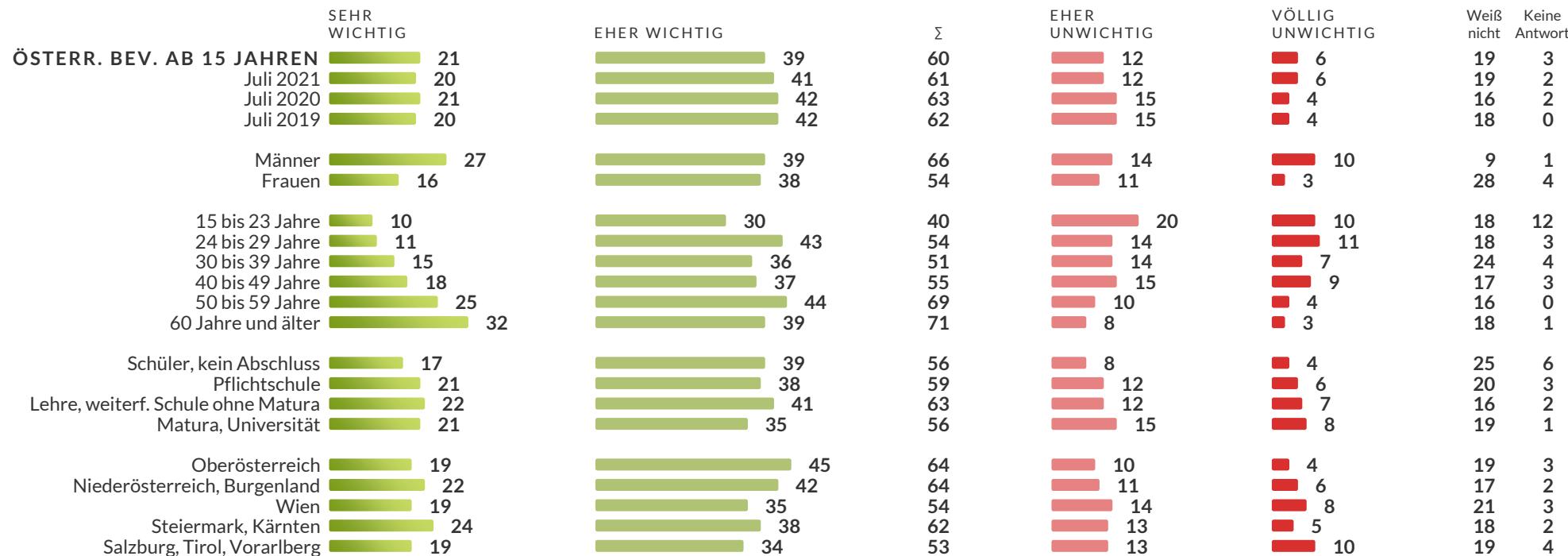


Frage: Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu: „Angesichts der gestiegenen Herausforderungen im In- und Ausland sind 6 Monate Grundwehrdienst zu kurz.“

Wichtigkeit der Miliz

- nach Demografie und im Trend

 Stabil auf hohem Niveau wird die Wichtigkeit der Miliz eingeschätzt.



Frage: Wie wichtig ist die Miliz für die umfassende Aufgabenerfüllung des Bundesheeres?



Events & Veranstaltungen des Bundesheers

– spontane Aussagen

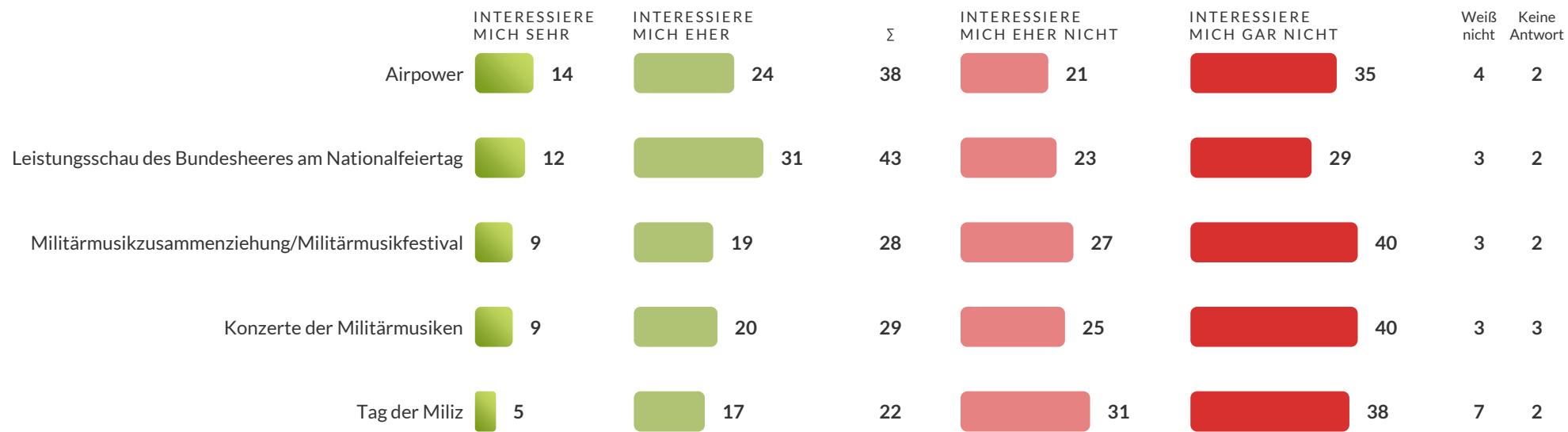
 Die Veranstaltungen des Bundesheeres am Nationalfeiertag, gefolgt von der Airpower sind spontan die bekanntesten Events & Veranstaltungen des Bundesheeres.



Frage: Welche Events oder Veranstaltungen fallen Ihnen im Zusammenhang mit dem Österreichischen Bundesheer ein?

Interesse an folgenden Veranstaltungen

i Besonders interessant ist die Leistungsschau des Bundesheeres am Nationalfeiertag und die Airpower.





Besuchswahrscheinlichkeit der Veranstaltungen

 Gut ein Viertel der Bevölkerung wird diese Veranstaltungen besuchen.



Frage: Werden Sie die folgenden Veranstaltungen besuchen?

KAPITEL 4

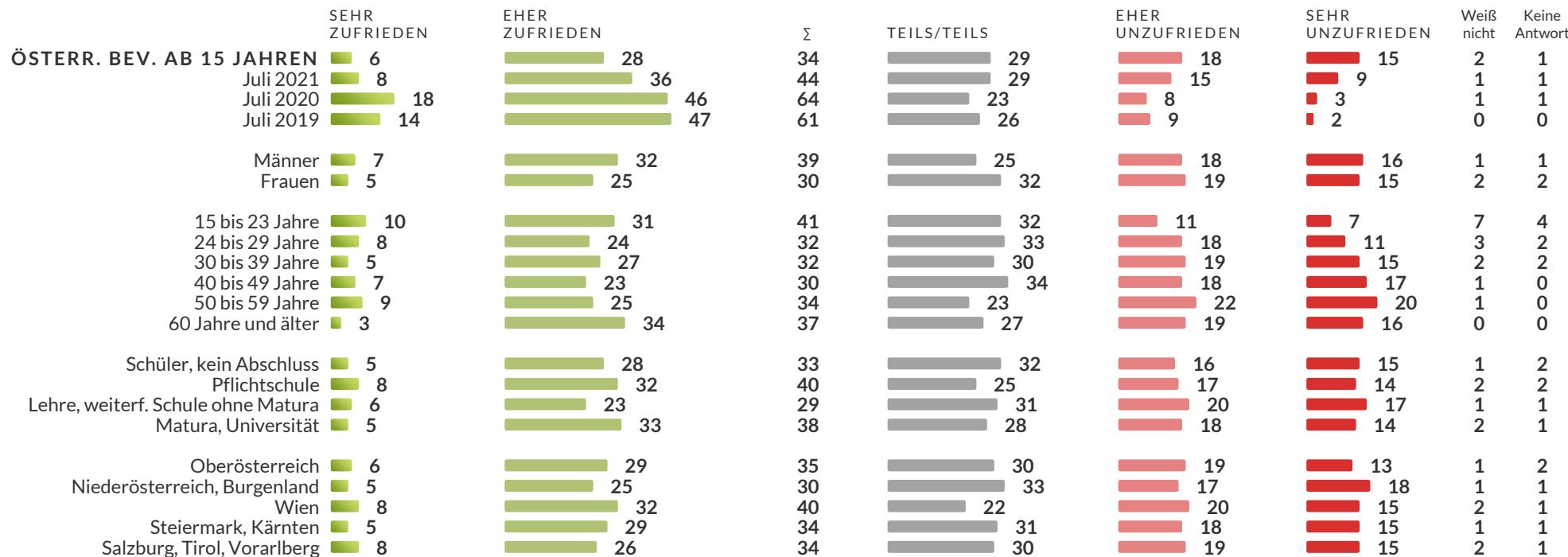
Persönliche Einstellungen & Mediennutzung



Zufriedenheit mit der Demokratie in Österreich

- nach Demografie und im Trend

i Deutlich zurückgegangen ist der Anteil der Wohnbevölkerung in Österreich, die mit der Demokratie in Österreich „sehr zufrieden“ oder „zufrieden“ sind und zwar von 44 auf 34 Prozent. Im Vergleich zu 2020 hat sich der Wert fast halbiert.

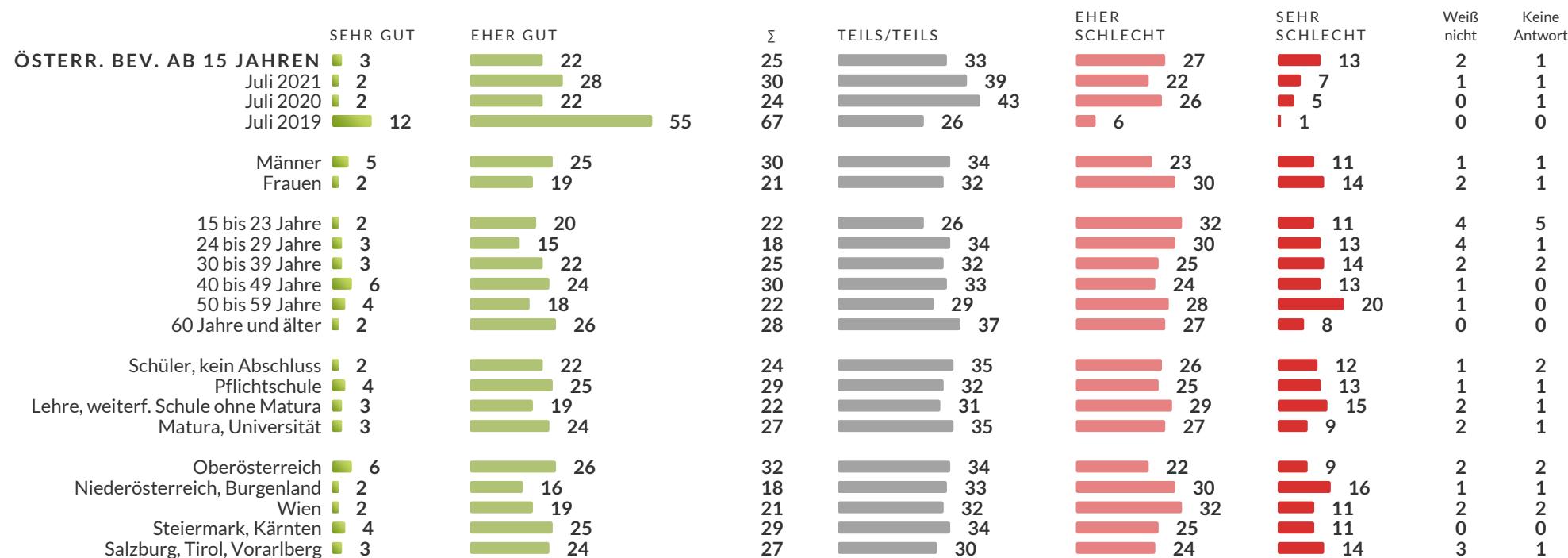


Frage: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Österreich besteht?

Beurteilung der wirtschaftlichen Lage in Österreich

- nach Demografie und im Trend

i Ein Viertel der Bevölkerung ist mit der wirtschaftlichen Lage in Österreich zufrieden.



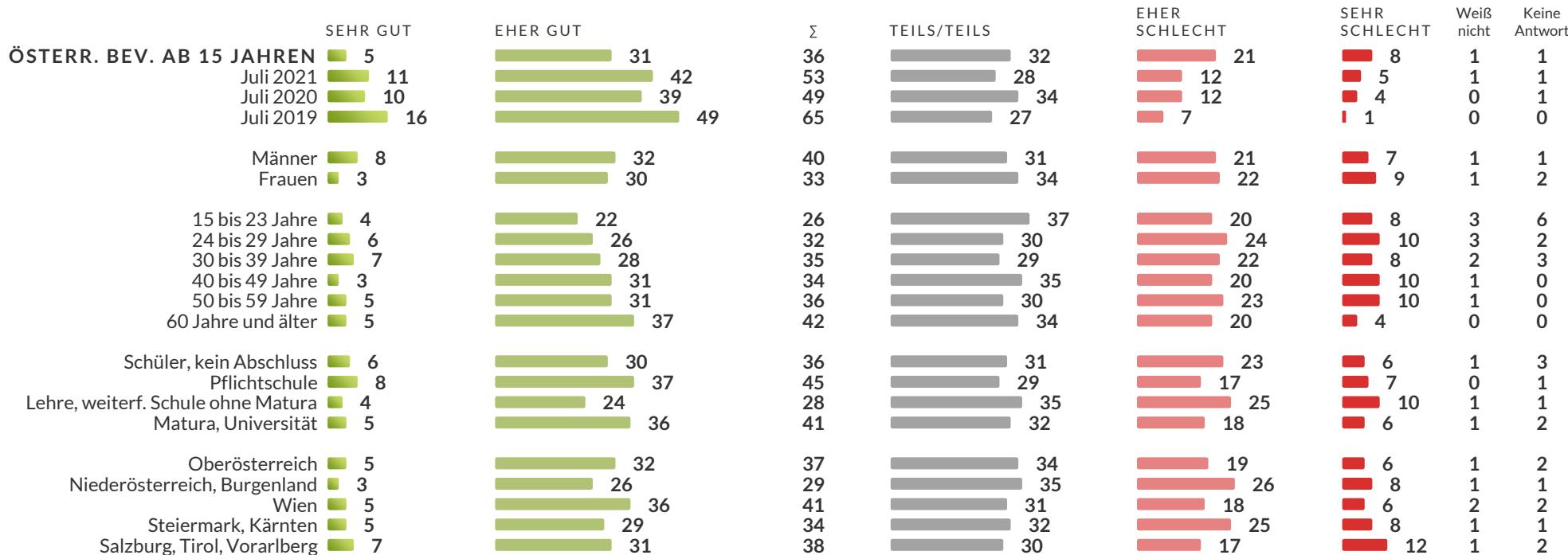
Frage: Und wie beurteilen Sie ganz allgemein die derzeitige wirtschaftliche Lage in Österreich? Ist diese sehr gut, eher gut, teils gut/teils schlecht, eher schlecht oder sehr schlecht?



Beurteilung der derzeitigen eigenen wirtschaftlichen Lage

- nach Demografie und im Trend

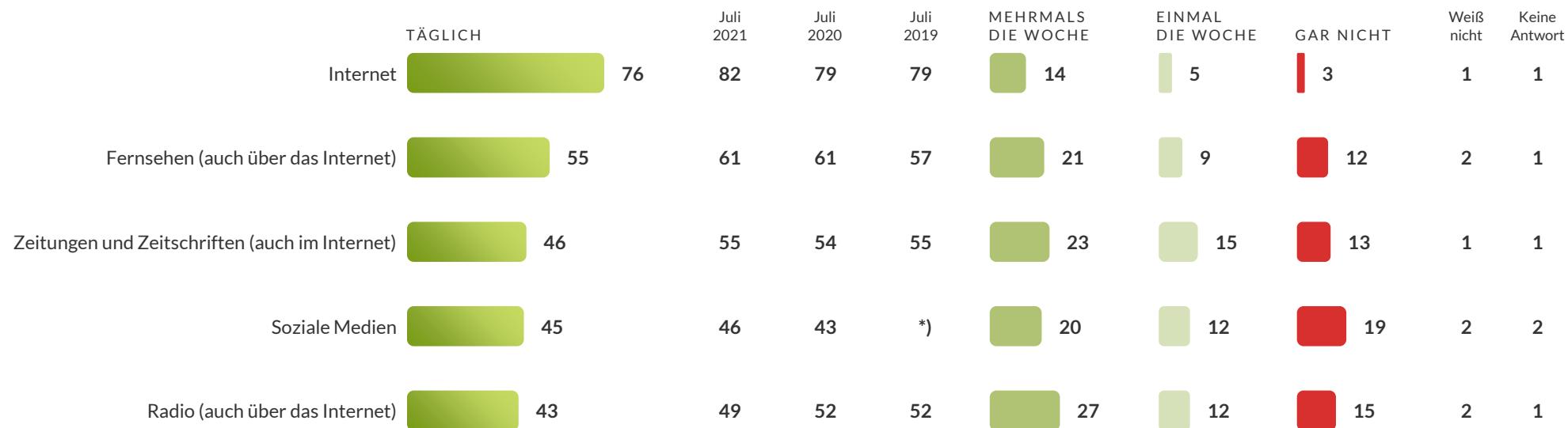
i Etwas besser, aber dennoch deutlich kritischer im Trendvergleich, wird die eigene wirtschaftliche Lage eingeschätzt.



Frage: Und wie beurteilen Sie Ihre derzeitige eigene wirtschaftliche Lage? Ist diese sehr gut, eher gut, teils gut/teils schlecht, eher schlecht oder sehr schlecht?

Mediennutzung

i 76 Prozent der Bevölkerung haben in der „letzten Woche“ täglich das Internet genutzt. Damit ist das Internet vor dem Fernsehen, den Zeitungen und Zeitschriften, soziale Medien sowie Radio, das am häufigsten genutzte Medium.



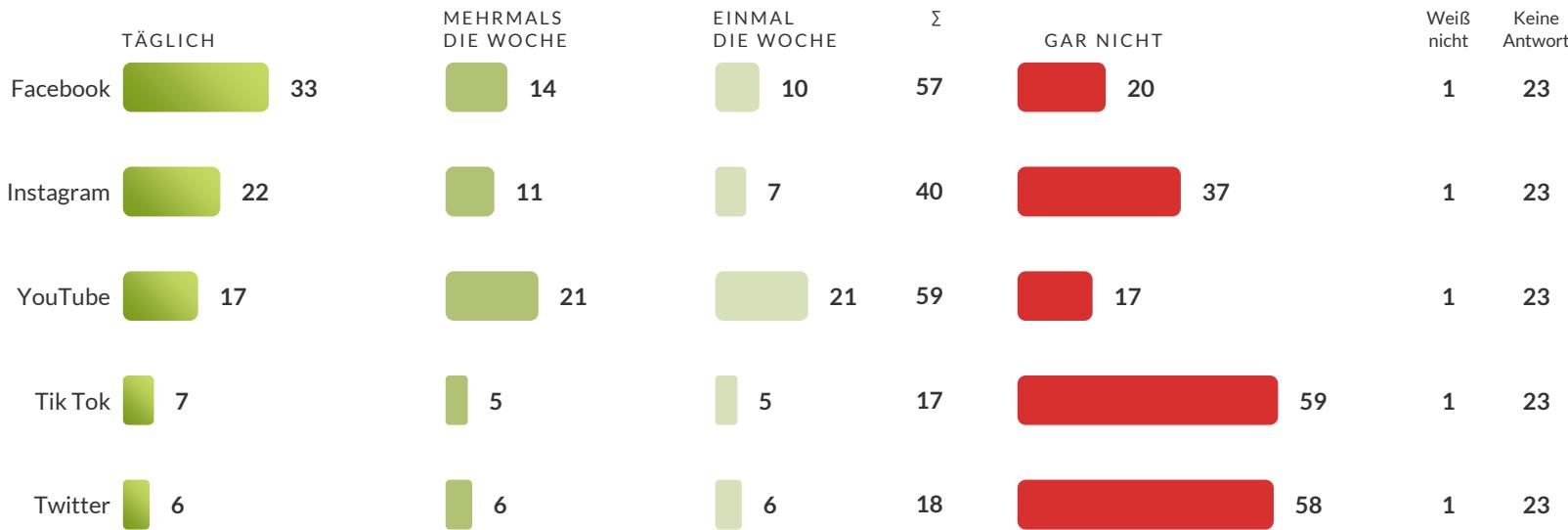
*) wurde im Trend nicht abgefragt

Frage: Wie oft haben Sie die folgenden Medien in der letzten Woche genutzt?



Nutzung sozialer Medien

 Die sozialen Medien, die am meisten genutzt werden, sind Facebook, YouTube und Instagram.

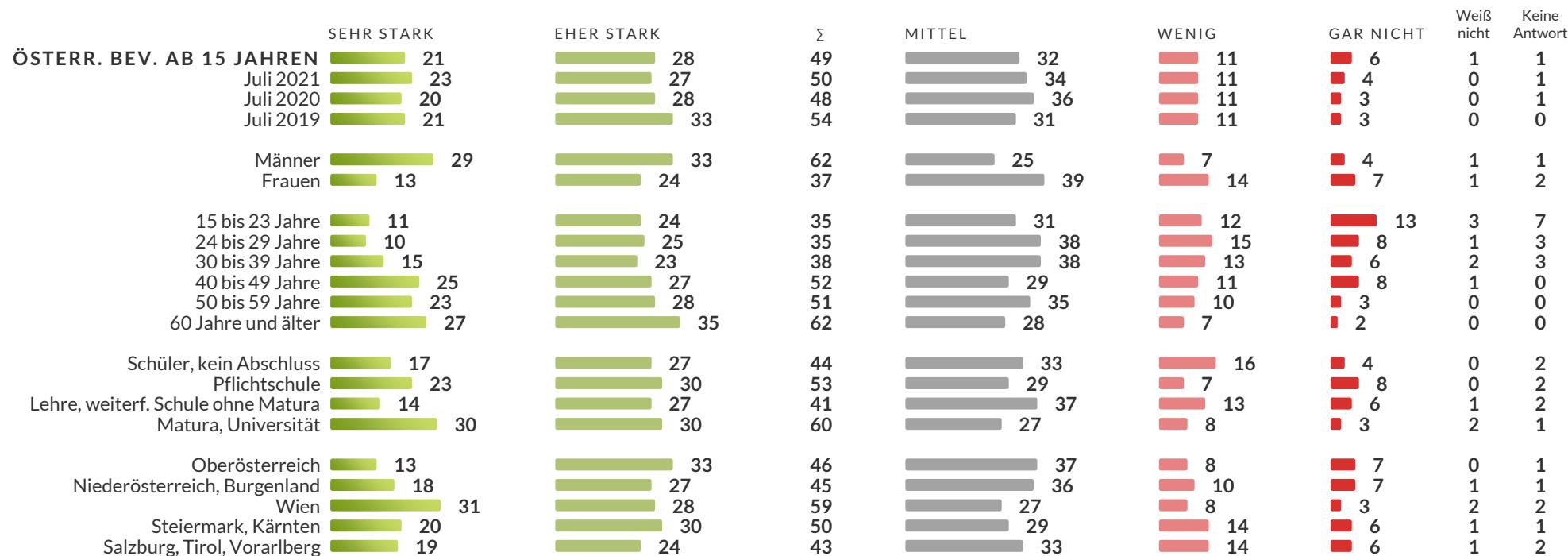


Frage: Wie oft haben Sie die folgenden Medien in der letzten Woche genutzt?

Interesse an der Politik

- nach Demografie und im Trend

i Hohes Interesse an der Politik: jede:r zweite Österreicher:in gibt an sehr starkes oder starkes Interesse an der Politik allgemein zu haben. Frauen und Jüngere sind deutlich weniger an Politik interessiert.



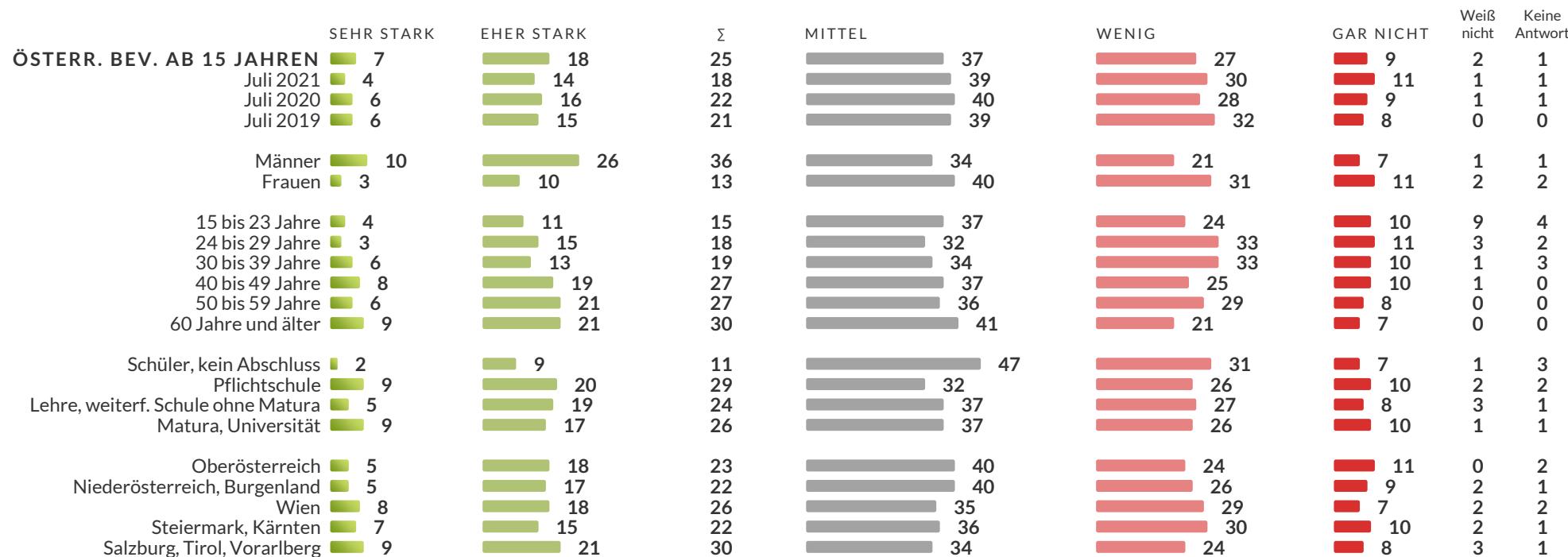
Frage: Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik, ist das...



Interesse an der Verteidigungspolitik

- nach Demografie und im Trend

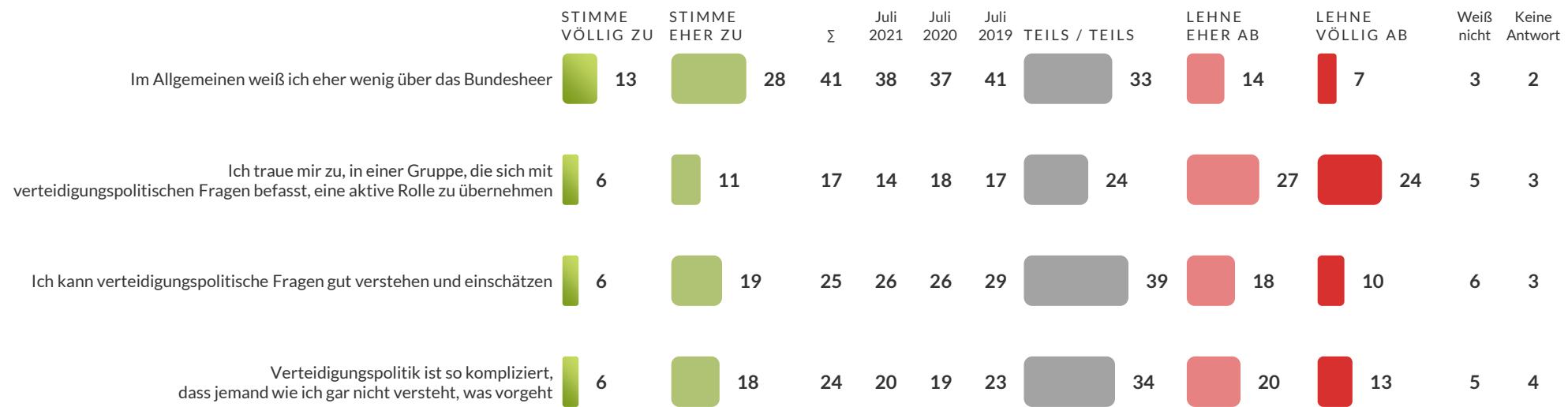
i Deutlich gestiegen ist der Anteil jener, die sich für Verteidigungspolitik interessieren und zwar von 18 auf 25 Prozent.



Frage: Und wie stark interessieren Sie sich für Verteidigungspolitik, ist das...

Aussagen zur Verteidigungspolitik

i 41 Prozent geben an, wenig über das Bundesheer zu wissen und 25 Prozent können verteidigungspolitische Fragen gut verstehen und einschätzen. Gering ist der Anteil jener, der sich in einer Gruppe, die sich mit verteidigungspolitischen Themen befasst, eine aktive Rolle einnimmt.



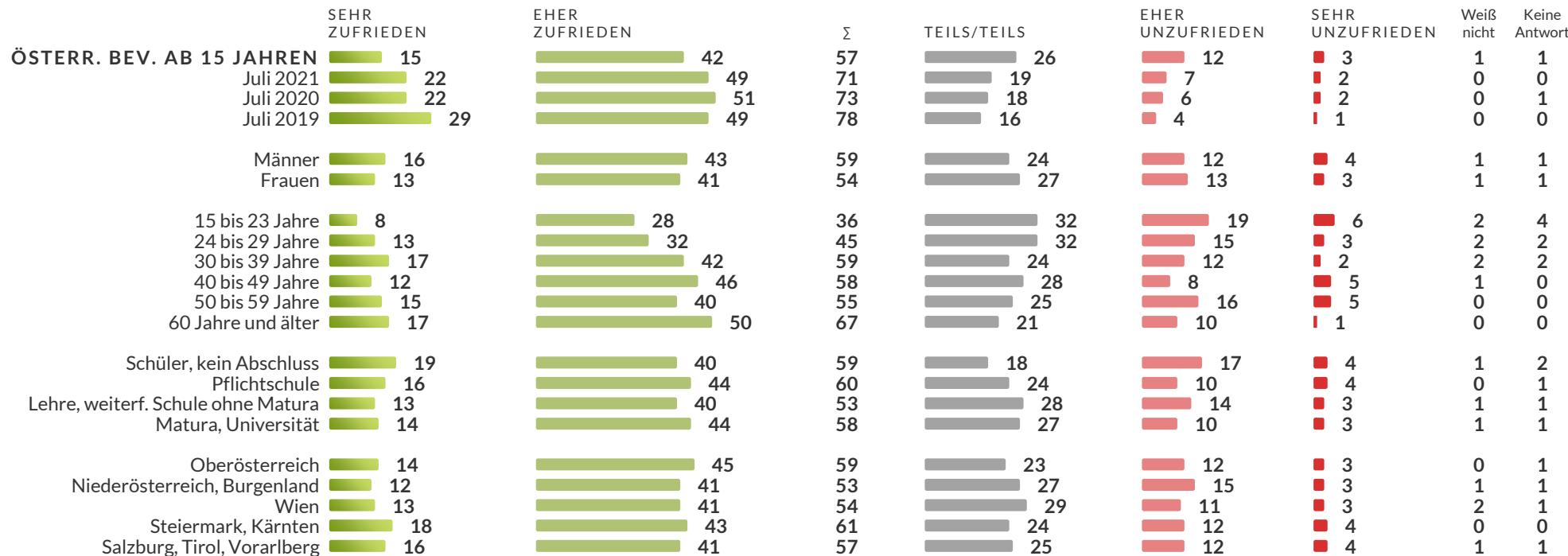
Frage: Bitte geben Sie zu jeder dieser Aussagen an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, eher ablehnen oder völlig ablehnen.



Hohe Lebenszufriedenheit

- nach Demografie und im Trend

 57 Prozent der Österreicher:innen sind derzeit mit ihrem Leben zufrieden, um 14 Prozentpunkte weniger als 2021.



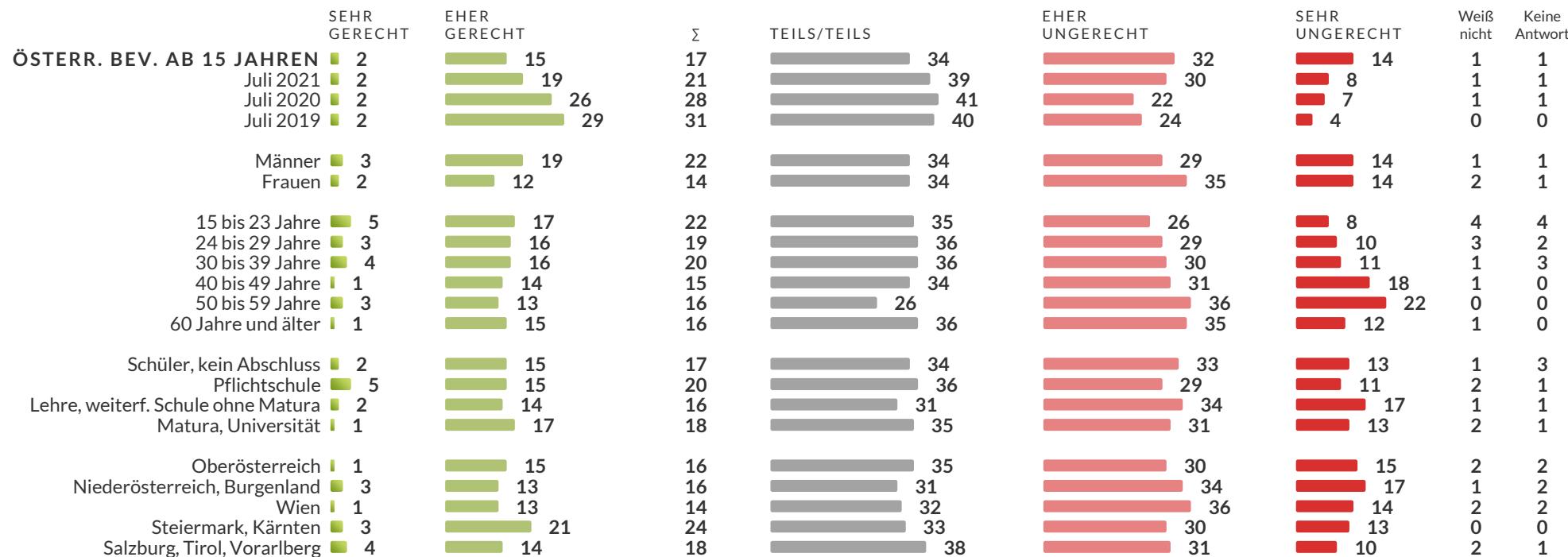
Frage: Nun geht es um Ihre allgemeine Lebenszufriedenheit. Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben?



Zustand der Gesellschaft in Österreich

- nach Demografie und im Trend

i 46 Prozent der Bevölkerung ist der Meinung, dass der Zustand der Gesellschaft in Österreich „eher ungerecht“ oder „sehr ungerecht“ ist. Ein Drittel gibt „teils teils“ an. Als (eher) gerecht wird die Gesellschaft von 17 Prozent bewertet.

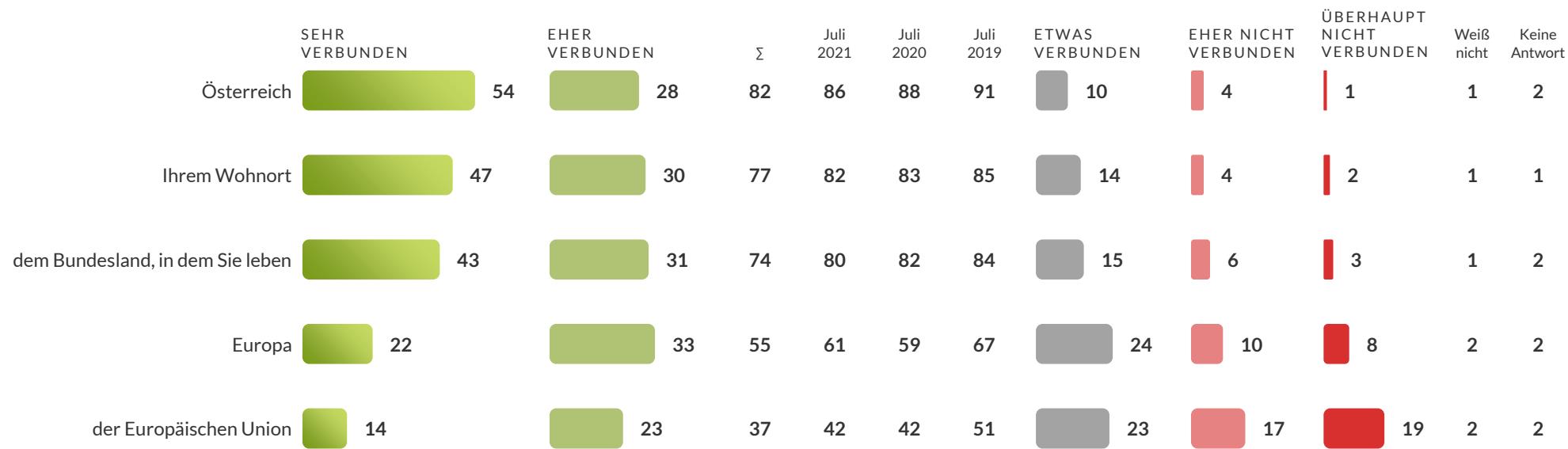


Frage: Wenn Sie einmal an den Zustand der Gesellschaft in Österreich denken - wie gerecht oder ungerecht geht es da alles in allem zu?



Geografische Verbundenheit

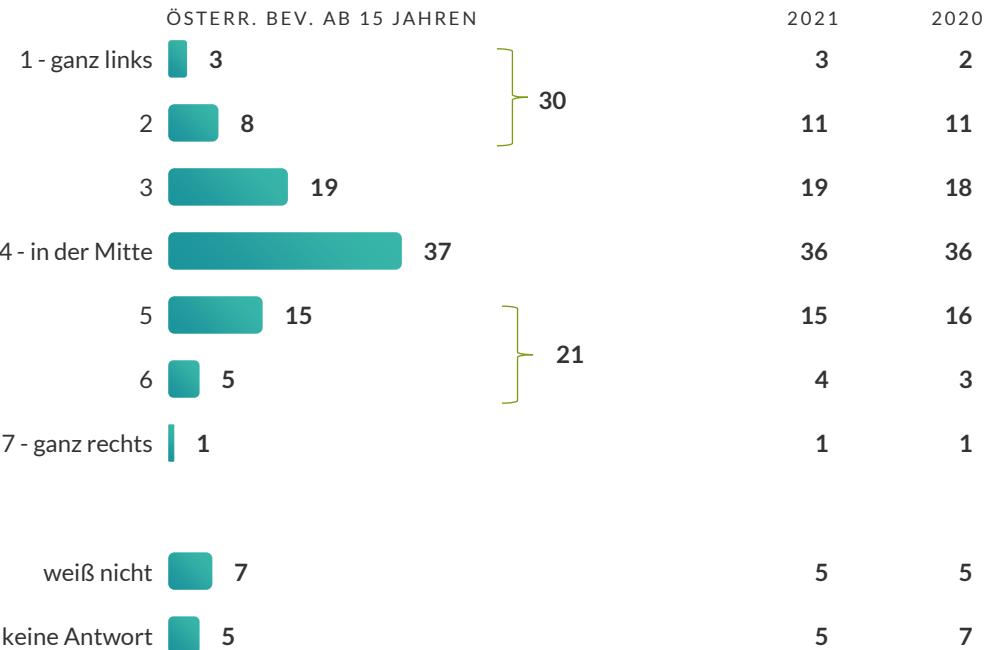
i Am höchsten ist die Verbundenheit mit Österreich, gefolgt vom eigenen Wohnort und dem eigenen Bundesland. 55 Prozent fühlen sich mit Europa verbunden und 37 Prozent mit der EU. Insgesamt ist hier das Nennniveau im Trend gesunken.



Frage: Bitte sagen Sie mir, wie stark Sie sich verbunden fühlen mit...

Persönliche Einreichung der politischen Einstellung

i Als ganz links deklarieren sich 11 Prozent der Bevölkerung und 6 Prozent geben an ganz rechts zu sein. Die Mitte wählen 37 Prozent der Österreicher:innen für ihre politische Einstellung aus.



Frage: Viele Leute verwenden die Begriffe „links“ und „rechts“, wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen. Wo würden Sie sich auf einer Links-Rechts-Skala von 1 bis 7 einordnen, wenn 1 für „ganz links“ und 7 für „ganz rechts“ steht?

Ihr Ansprechpartner



Mag. Vasiliki Karagiannidis

Tel. +43 732 2555 500
Mobil +43 664 111 33 81
Mail v.karagiannidis@market.at

MARKETINSTITUT
LET'S RAISE YOUR **MARKET!**

